



# Stadt KURIER

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau

## Job- und Ausbildungsbörse am 13. November in der Sachsenlandhalle

Am 13. November steht von 09:00 bis 13:00 Uhr die Sachsenlandhalle Glauchau unter dem Motto „Job- und Ausbildungsbörse, die bringt mich weiter!“

Etwa 50 Unternehmen, vom Handwerker bis zum Hochtechnologiebetrieb, sind der Einladung von der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter und der Glauchauer Wirtschaftsförderung gefolgt und stehen an diesem Tag mit ihren Ausbildungs- und Stellenangeboten als Ansprechpartner zur Verfügung. Das Interesse der regionalen Unternehmen, an der Börse teilzunehmen, ist in den letzten Jahren stetig gestiegen und durch die aktuelle Corona-Situation besonders groß.

„Trotz Corona haben wir uns viele Gedanken gemacht, wie wir Bewerber - möglichst aus der Region - für unser Unternehmen finden können. Wir nutzen unter anderem nun auch Social Media, um mögliche neue Mitarbeiter anzusprechen. Aber die regionale Resonanz ist sehr gering. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass die Börse uns die Möglichkeit gibt, endlich wieder persönlich mit regionalen Bewerbern ins Gespräch zu kommen“, berichtet Birgit Olijnyk, Geschäftsführerin der IDH Anlagenbau und Montage GmbH in Glauchau. So wie ihr geht es derzeit vielen Firmen. Dies zeigt, wie wichtig auch in heutiger Zeit das persönliche Gespräch ist.

Auf der Börse präsentieren sich die Unternehmen als attraktive Arbeitgeber und geben Einblicke in das Arbeitsspektrum der Firmen sowie der zu besetzenden Ausbildungs- und Arbeitsplätze. An manchen Ständen kann man seine Fähigkeiten auch ganz praktisch austesten. Die Job- und Ausbildungsbörse bietet eine ideale Plattform zum direkten Austausch zwischen interessierten künftigen Mitarbeitern und Arbeitgebern. So können mögliche künftige Auszubil-

dende und Mitarbeiter gleich ihre Fragen zu Ausbildung und Job stellen und die Arbeitgeber ihre notwendigen Bedarfe vielseitig aufzeigen.

**JOBBÖRSE FÜR AUSBILDUNGS- UND ARBEITSSUCHENDE**  
**13. NOVEMBER, 9-13 UHR**

Wo? Sachsenlandhalle in Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3: Eintritt frei! Wir freuen uns auf Ihr kommen!

- mit zahlreichen Arbeitgebern aus verschiedenen Branchen ins (Bewerbungs-) Gespräch kommen
- Fotos für die Bewerbungsmappe vom Fotografen machen lassen (bitte USB-Stick mitbringen!)

Anmeldung & Veranstaltungshinweise:  
SCAN ME

**WENN NICHT JETZT DEN RICHTIGEN JOB FINDEN, WANN DANN?!**

FACHKRÄFT-ALLIANZ

Bundesagentur für Arbeit, weberag, jobcenter

Fortsetzung auf Seite 2

## Inhalt

Ausstellung mit Werken des Glauchauer Künstlers Johannes Feige	Seite 05
Öffentliche Stellenausschreibung	Seite 08
Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss „Wohnen an der Wilhelmstraße“	Seite 07
Chronik Oktober	Seiten 18 – 19
AG Zeitzeugen	Seite 22
Kirchennachrichten	Seite 26

**Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe des Stadtkuriers am Freitag, den 19.11.2021 ist Freitag, der 05.11.2021**



## Foto

Anmeldung über QR-Code:



Foto: Jobbörse 2019, Foto: A. Kretschel



Bewährtes bleibt auch 2021 erhalten: Ein Fotograf wird kostenlos professionelle Bewerbungsfotos anfertigen. Zur Speicherung des Fotos bitte einen USB-Stick mitbringen.

Aufgrund der aktuellen Lage bitten wir um vorherige digitale Anmeldung unter [www.mitdenken.sachsen.de/-9pXSnWmp](http://www.mitdenken.sachsen.de/-9pXSnWmp) (siehe QR-Code). Des Weiteren können nur geimpfte, genesene oder getestete Personen die Messe besuchen. Es besteht die Möglichkeit, sich vor Ort testen zu lassen.

Bitte beachten Sie die Einhaltung der gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung und des Hygienekonzeptes des Veranstalters, welche unter [www.weberagmbh.de](http://www.weberagmbh.de) veröffentlicht sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wirtschaftsförderung Glauchau  
West-sächsische Entwicklungs- und Beratungsgesellschaft Glauchau mbH

## Bürgerpolizist zu sprechen

Einmal im Monat findet dienstags eine gemeinsame Sprechstunde des Bürgerpolizisten und des Ordnungsamtsleiters der Stadt Glauchau statt.

**Nächster Termin: Dienstag, 02. November 2021**

Die Sprechstunde ist von 16:00 – 18:00 Uhr in der Beratungsstelle „First Step“, Markt 9.

## Aktuelle Informationen aufgrund der Corona-Pandemie

### Informationen des Robert-Koch-Institutes

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.rki.de](http://www.rki.de)

### Informationen der Sächsischen Staatsregierung

Um das Ansteckungsrisiko mit dem Corona-Virus weiter zu reduzieren, hat die Sächsische Staatsregierung verschiedene Allgemeinverfügungen und Verordnungen zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes erlassen.

Auf der Webseite [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de) finden Sie dazu alle aktuellen Informationen.

### Informationen zu den Coronaschutzimpfungen

Informationen zu den Coronaschutzimpfungen erhalten Sie ebenfalls über die zentrale Corona-Webseite des Freistaates Sachsen unter:

[www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)

Informationen des Deutschen Roten Kreuzes Sachsen (DRK) zur Impfung gegen das Coronavirus finden Sie unter:

[www.drksachsen.de](http://www.drksachsen.de)

### Informationen des Landkreises Zwickau

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie und zu den im Landkreis Zwickau geltenden Allgemeinverfügungen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Zwickau unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de).

### Testzentren für Corona-Schnelltests in der Stadt Glauchau

#### Testzentrum des DRK-Kreisverbandes Glauchau e. V.

Plantagenstraße 1a  
Telefon: 03763/600020

Montag	08:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 10:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

**Hinweise des DRK-Testzentrums:** Die Testungen finden ohne Terminvergabe statt. Bitte bringen Sie die Chipkarte Ihrer Krankenkasse mit. Personen mit bereits vorhandenen grippeähnlichen Symptomen (z. B. Fieber, Husten, Atemnot) sollten umgehend einen Arzt aufsuchen.

„IMPULS“ Testzentrum  
Bahnhofstraße 4  
Telefon: 03763/778758  
E-Mail: [info@testzentrum-glauchau.de](mailto:info@testzentrum-glauchau.de)

Montag, Mittwoch, Freitag:	07:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag:	07:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Samstag:	07:00 – 11:00 Uhr

Die Testungen finden ohne Terminvereinbarung statt.  
**Achtung:** Veränderte Öffnungszeiten während der Herbstferien.

[www.testzentrum-glauchau.de](http://www.testzentrum-glauchau.de)

**Save & Protect Testzentrum** im Rudolf-Virchow-Klinikum  
Virchowstraße 18  
Telefon: 0375/21186350

Montag bis Freitag:	06:30 – 16:00 Uhr
Samstag, Sonntag:	13:30 – 16:00 Uhr

### Informationen der Stadt Glauchau

#### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Die Glauchauer Stadtverwaltung hat uneingeschränkt und zu den regulären Zeiten geöffnet.

Zur Klärung von Angelegenheiten im Standesamt wird empfohlen, im Vorfeld per Telefon oder E-Mail einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Das Standesamt ist unter der Nummer 03763/65420 sowie unter [standesamt@glauchau.de](mailto:standesamt@glauchau.de) erreichbar.

Besucherinnen und Besucher des Rathauses sind weiterhin verpflichtet, die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen einzuhalten. Dazu zählen insbesondere das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes und die Beachtung des Mindestabstandes von 1,5 Metern. Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres müssen keinen Mund-Nasen-Schutz tragen.

#### Städtische Kultureinrichtungen

##### Stadt- und Kreisbibliothek:

Die Stadt- und Kreisbibliothek hat zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Weitere Informationen dazu finden Sie unter <https://glauchau.bibliotheca-open.de>

##### Museum:

Das Glauchauer Museum kann zu den regulären Öffnungszeiten besucht werden.

Für den Besuch des Museums gelten die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen Regeln für den Zugang zu Kultureinrichtungen. Das Personal des Museums steht diesbezüglich gern für Auskünfte zur Verfügung. Sie erreichen das Mu-

seum unter der Nummer 03763/777580 sowie per E-Mail unter [schlussmuseum@glauchau.de](mailto:schlussmuseum@glauchau.de).

#### Stadttheater:

Im Glauchauer Stadttheater finden derzeit wieder Veranstaltungen statt.

Bitte informieren Sie sich bezüglich der aktuell geplanten Veranstaltungen auf den Seiten des Stadttheaters unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) oder auf der Facebook-Seite des Glauchauer Kulturbetriebes.

Für den Besuch des Theaters gelten die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen Regeln für den Zugang zu Kultureinrichtungen. Das Stadttheater steht diesbezüglich gern für Auskünfte zur Verfügung. Sie erreichen das Theater unter der Nummer 03763/2421 sowie per E-Mail unter [stadttheater@glauchau.de](mailto:stadttheater@glauchau.de).

#### Information zu sonstigen Einrichtungen/Sehenswürdigkeiten

##### Bismarckturm:

Für den Glauchauer Bismarckturm werden Gruppenführungen (nur mit Voranmeldung) angeboten. Informationen und Termine können beim Fremdenverkehrsverein Schönburger Land, Herrn Schindler unter E-Mail: [gesau2014@t-online.de](mailto:gesau2014@t-online.de) eingeholt werden.

##### „Dienersche Gänge“:

In den „Dienerschen Gängen“ finden derzeit keine Führungen statt.

*(Stand zum Redaktionsschluss des Stadtkuriers am 07.10.2021. Über eventuelle Änderungen informieren Sie sich bitte auf der Internetseite der Stadt Glauchau: [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de))*

## Bürgertelefon

### der Stadtverwaltung Glauchau 65555

- für Hinweise und Kritiken zu Problemen der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit wie
- Verschmutzungen von Straßen und Gehwegen
  - Sachbeschädigungen/Graffiti
  - wilden Müllablagerungen
  - Umweltverschmutzungen

Durch Anrufbeantworter wird die Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Glauchau auch außerhalb der Dienstzeiten gewährleistet.

**Das Bürgertelefon ist kein Notruftelefon und ersetzt nicht den Polizeiruf 110!**



## Spruch der Woche

### Herbstzauber

Die Farbenpracht des Sommers schwindet, der Tag verliert schon früh sein Licht, die Spinnen werden Herr der Äste, der Herbst nicht mehr sein Schweigen bricht.

*Norbert van Tiggelen*



## Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Rathaus Glauchau, Markt 1, Zimmer 6.31 findet am Dienstag, **26. Oktober 2021** von **17:00 – 18:00 Uhr** statt.

Vereinbaren Sie daher bitte vorab bei Frau Schmidt, Tel.: 03763/65-269 oder per E-Mail: M.Schmidt@glauchau.de einen Termin.

Beachten Sie bitte die Verhaltensregeln aufgrund der Corona-Pandemie beim Betreten des Rathauses.

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung:**  
**stadt@glauchau.de**

## Impressum

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Glauchau. Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler oder sein Vertreter im Amt; für den nichtamtlichen Teil der jeweilige Auftraggeber/Verfasser. Anschrift des Herausgebers: 08371 Glauchau, Markt 1, Telefon: 03763 / 6 50.

Redaktion: Bettina Seidel und Adina Franke  
Oberbürgermeisterbereich –  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
(E-Mail: pressestelle@glauchau.de).

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Verlagssonderveröffentlichung: Mugler Druck und Verlag GmbH.

Satz und Druck: Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand, 09337 Hohenstein-Ernstthal.

Anzeigen: Frau Katrin Gläser  
Mugler Druck und Verlag GmbH,  
Tel.: 03723 / 49 91 17, Fax: 03723 / 49 91 77,  
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Vertrieb: VBS Logistik GmbH  
Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz  
Frau Hellwig, Tel.: 0371 / 33 20 01 53  
E-Mail: mail@wochenendspiegel.de



## Laufende Ausschreibungen der Stadtverwaltung Glauchau nach VOB/A bzw. VOL/A

Über laufende Ausschreibungen informieren Sie sich bitte über die Internet-Präsentation der Großen Kreisstadt Glauchau unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de).

## Baustellen in Glauchau

Ort, Name der Straße/Verbindung	Art der Maßnahme und der verkehrlichen Auswirkungen	Umleitungsempfehlung	voraussichtliche Dauer der Baustelle
Glauchau, Theaterstraße	Vollsperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2021
Reinholdshain, Obere Straße	Vollsperrung, Straßenbau		voraussichtlich bis 17.12.2021
Reinholdshain, Wolkenburger Straße	Vollsperrung, Gasleitungsbau	über: Ringstraße – Relsner Eck – Lungwitztalstraße (S 252) – B 175 – Remse, B175 – Grünfelder Straße – Wolkenburger Straße	voraussichtlich bis 30.11.2021
Glauchau, Nicolaistraße	Vollsperrung, Kranstellung u. Errichtung Wohngebäude		voraussichtlich bis 17.12.2021
Glauchau, Thomas-Müntzer-Gasse	Vollsperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 17.12.2021
Wernsdorf, Voigtlaider Straße zwischen Fliederweg und Am Scheibenbusch	Vollsperrung, Medienverlegung	<u>Schlunzig über:</u> Voigtlaider Straße – Rothenbacher Straße – Wernsdorfer Straße – Mülsener Straße  <u>Voigtlaide über:</u> Mülsener Straße – Wernsdorfer Straße – Rothenbacher Straße – Voigtlaider Straße	voraussichtlich bis 31.10.2021
Glauchau, Druckergasse und Einmündung Breite Straße	Vollsperrung, Kanalbau		voraussichtlich bis 17.12.2021
Glauchau, Schönbörschener Weg	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung	Einbahnstraßenregelung in Richtung Meeraner Straße	voraussichtlich bis 31.10.2021
Glauchau, Heinrichshof	Vollsperrung und halbseitige Sperrung, Erneuerung Zufahrt		voraussichtlich bis 29.10.2021
Glauchau, Johannisstraße	Vollsperrung, Gehwegbau		voraussichtlich bis 05.11.2021
Glauchau, Schlachthofstraße/Lessingstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudeabriss		voraussichtlich bis 31.10.2021
Glauchau, Große Weberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2021
Glauchau, Hoffnung	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.10.2021
Glauchau, Schlachthofstraße 4/6	halbseitige Sperrung, Gebäudeabsicherung		voraussichtlich bis 31.12.2021
Glauchau, Jahnstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 30.11.2021
Niederlungwitz, Hauptstraße 5	halbseitige Sperrung, Gebäudesicherung		voraussichtlich bis 31.12.2021
Glauchau, Färberstraße	halbseitige Sperrung, Gebäudeabriss	Einbahnstraßenregelung	voraussichtlich bis 19.11.2021

Unter [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) können Sie den aktuellen Baustellenreport aufrufen. Jede oben aufgeführte Verkehrsraumeinschränkung beruht auf von Bauunternehmen beantragten und von der Stadtverwaltung genehmigten Maßnahmen. Für die Einhaltung der Termine zeichnen die Bauunternehmen verantwortlich.



### 30 Jahre Schrotthandel Gehrt

Auf ein 30-jähriges Firmenjubiläum kann Klaus-Georg Gehrt, der Inhaber vom Schrotthandel in der Boschstraße 2 in Glauchau, zurückblicken. Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler und Steffen Naumann, verantwortlich für die Wirtschaftsförderung der Stadt, gratulierten hierzu am 28. September 2021 herzlich.

Am 1. Juli 1991 als Einzelunternehmen gegründet, sind neben dem Handel mit Schrott und Buntmetall auch Abbruch und Demontage weitere Betriebszweige des Unternehmens. Für den Hobbybastler stehen Profile, Rohre, Träger und Bleche aus verschiedenen Materialien zur Verfügung. Ein Containerdienst für die fachgerechte Entsorgung der Abfälle rundet das Portfolio des Unternehmens ab. Den Kontakt und die Öffnungszeiten finden Sie auf der Website [www.schrott-gehrtd.de](http://www.schrott-gehrtd.de).

Auf dem Firmengelände befindet sich auch die Zweifirma - SiGoSa Edelmetalle - ein Edelmetall- und Münzhandel. Klaus-Georg Gehrt ist Mitglied im Berufsverband des Deutschen Münzfachhandels.



Dr. Peter Dresler, Klaus-Georg Gehrt und Steffen Naumann (v. l.)  
Foto: Stadt Glauchau

### Spielplatz in Reinholdshain aufgewertet

Der Spielplatz „Auenblick“ im Ortsteil Reinholdshain wurde umgestaltet und am 29. September 2021, sehr zur Freude der kleinen Nutzer, seiner Bestimmung übergeben.

Jungen und Mädchen der Vorschulgruppe des DRK-Kindergartens Reinholdshain waren eingeladen, um die neu aufgestellten Spielgeräte sodann in Besitz zu nehmen. Ortsvorsteher Lothar Spohn und Vertreter des städtischen Baubetriebshofes überzeugten sich von der Begeisterung auf Schaukel, Rutsche oder Kletterturm. Lothar Spohn begrüßte die Kita-Gruppe und gab den Platz frei.



Klettern, Balancieren, Rutschen – die neue Spielburg bietet viele Möglichkeiten und wurde im Sturm erobert.

Dass neue Spielgeräte für den seit Anfang der 1990er Jahre bestehenden Spielplatz beschafft und installiert werden konnten, ermöglichte eine Förderung über den Projektauftrag „Regionalbudget 2021“ der LEADER-Region „Schönburger Land“ für den ländlichen Raum.



Die Vogelneestschaukel bot sogar Platz für zwei.

Fotos: Stadt Glauchau

Die durch langjährige Nutzung stark verschlissenen Spielgeräte, wie ein Hoppsan und die Spielburg, wurden abgebaut und durch ein Federwipptier, eine Vogelneestschaukel und eine neue Spielburg aus Recyclingmaterial ersetzt.

Ende Juli 2021 hatte der Baubetriebshof mit den Erd- und Fundamentarbeiten begonnen, um das Gelände für die Installation neuer Spielgeräte vorzubereiten. Auch wurden Fallschutzmatten eingearbeitet. Zu den Arbeiten gehörten ebenso die Ebnung der Rasenfläche und das Ansäen des Rasens.

Die Kosten für die Spielgeräte und deren Aufbau belaufen sich auf über 19.100 Euro. Die Kosten für die Fundament- und Erdarbeiten durch den Baubetriebshof der Stadt Glauchau betragen über 9.000 Euro.

Schon im vergangenen Jahr erfuhr mit der Installation einer neuen Tischtennisplatte der Spielplatz „Auenblick“ eine Aufwertung. Im Jahr 2019 wurden zwei neue Sitzbänke sowie eine Sitzgruppe aufgestellt. Sie bieten Besuchern die Möglichkeit zur Rast und Kommunikation.

### Herbstlicher Markt im Schloss Forderglauchau

Mit vielen Ständen und einem abwechslungsreichen Angebot regionaler Produkte präsentierte sich der diesjährige Schlossherbst-Markt am 10. Oktober. Besucher konnten sich über heimische Kartoffel-, Gemüse- und Kürbissorten informieren und auch kaufen oder Köstlichkeiten aus eigener Herstellung, beispielsweise Honig, Marmeladen, Aufstriche sowie geräucherten Fisch erwerben. Zu haben waren ebenso herbstliche Deko- und Geschenkartikel sowie Haushaltswaren und vieles mehr.

Im Schlosshof Forderglauchau und im Schlosspark gab es außerdem Mineralien, Gartenfloristik, eine Teddy Reparatur und Laubsägearbeiten zu sehen, eine Holzfass-Manufaktur oder Hautpflegeprodukte. Auf dem Schlossvorplatz konnten sich Besucher mit Roster oder Kartoffelspalten stärken und bei Kaffee, Quarkkräpfen oder gebrannten Mandeln verweilen.



Pilzberater Siegfried Spindler an seinem Pilzstand. Zur Pilzausstellung gab es vom Fachmann eine Pilzberatung inklusive.



Am Stand „Kürbis Heiko“ aus Göllnitz werden zu den verschiedenen Kürbissorten die Rezeptvorschläge gleich mit dazugegeben.

Fotos: Stadt Glauchau



## Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt

### Stadt erbittet Hinweise

Trauriger Anblick: Die Bushaltestelle an der Meeraner Straße/Angerstraße war zu Beginn der letzten Septemberwoche abermals beschmiert worden. Erst zwei Wochen zuvor hatte der Baubetriebshof der Stadt diese mit neuem Anstrich versehen. Dabei muss klar sein – der Schaden, der durch diese unsinnigen Schmierereien entsteht, trifft uns am Ende alle.



Die Innenwände der Bushaltestelle...



Die Sitzfläche der Bank ist beschmiert.

Und auch die Bushaltestelle Audörfel wurde Opfer von Vandalismus. Am 2. Oktober informierte die Polizei den Bereitschaftsdienst der Stadt über eine zertrümmerte Glasscheibe, die erst einen Tag zuvor vom Baubetriebshof an der Haltestelle erneuert worden war. Die Glassplitter wurden unverzüglich entfernt.



Vorsätzliche blinde Zerstörungswut traf die Haltestelle am Audörfel.

Fotos: Bauhof

Es handelt sich in beiden Fällen um Sachbeschädigung; die Stadt hat Strafanzeige erstattet.

Die Zerstörung städtischer Anlagen ist ein allgemeines Problem und führt zu hohen Kosten für Reparaturen oder Neubeschaffungen. Sie belasten den städtischen Haushalt und somit auch die Bürgerinnen und Bürger. Wir appellieren daher, mit-zuhelfen, Vandalismus zu verhindern oder ihn aufzuklären, damit die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden können. Wer also Beobachtungen gemacht hat, den bitten wir, diese bei der Polizei anzuzeigen oder sich bei der Glauchauer Stadtverwaltung zu melden. □

## Ausstellung mit Werken des Glauchauer Künstlers Johannes Feige

Am 5. Oktober wurde die im Glauchauer Rathaus, Foyer des Ratssaales, vom Kunstverein art gluchowe e. V. präsentierte Gedenkausstellung für Johannes Feige eröffnet. Johannes Feige zählt zu den bedeutendsten Künstlern unserer Region.

Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler begrüßte die erschienenen Gäste, im Besonderen Ehefrau Waltraud Feige und die Kinder des verstorbenen Glauchauer Künstlers. Johannes Feige (1931 – 2021) war am 5. Mai dieses Jahres, einen Tag nach seinem 90. Geburtstag verstorben. Ihm zu Ehren eine Ausstellung mit Holzschnitten, Skulpturen und Aquarellen aus allen Schaffensphasen zu zeigen, hatte der Glauchauer Kunstverein eigentlich anlässlich des 90. Geburtstages von Johannes Feige geplant, doch coronabedingt war dies im Frühjahr nicht möglich.

Der Oberbürgermeister würdigte in seinen Worten die Bedeutung für die Stadt Glauchau, in der der Künstler wirkte. Er war nicht nur von 1991 bis 1993 der erste Leiter der Galerie art gluchowe, sondern setzte sich im Bereich der bildenden Kunst über fünf Jahrzehnte lang für die Unterstützung und Schulung des künstlerischen Nachwuchses ein. 1958 gründete er den Glauchauer Mal- und Zeichenzirkel, den er bis 2013 leitete. „Ohne das künstlerische Werk und Schaffen einschätzen zu können, bleibt der Gedanke, ob nicht das, was er in seinen Schülerinnen und Schülern gesät hat, sein größtes Werk ist“, sagte Dr. Peter Dresler, bevor er das Wort an den Laudator, Kulturjournalist Matthias Zwarg, übergab.

Dieser beschrieb die Lebenslinien des Glauchauer Künstlers und stellte Johannes Feige sowohl als den Schaffenden als auch den Menschen heraus. Oft habe dieser die Menschen in existenziellen Situationen dargestellt, beschränkt auf Wesentliches, aber mit Ecken und Kanten, wie das Leben auch, so der Laudator. Feiges Motive seien oftmals inspiriert von seinem christlichen Glauben.

Der Vorsitzende des Kunstvereins, Thorsten Dahlberg sprach anschließend der anwesenden Familie Feige seinen Dank aus, die den Eintritt in das private Atelier von Johannes Feige und damit auch die Ausstellung ermöglichte. Für Thorsten Dahlberg sei es „ein großer emotionaler Moment“ gewesen, „erstmal in das Atelier ohne die Anwesenheit von Johannes einzutreten, um die Auswahl der aktuell ausgestellten Werke treffen zu können“.

Die Gedenk-Ausstellung kann bis zum 26. November 2021 im Rathaus Glauchau, Markt 1, 1. Etage, zu den regulären Öffnungszeiten besucht werden.



Matthias Zwarg beschrieb Johannes Feige als geprägt von tiefer Menschenliebe und von hohem Verantwortungsbewusstsein, was sich auch in seinen Werken ausdrückt.



Gut 50 Gäste waren der Einladung zur Ausstellungseröffnung in das Foyer gefolgt. Reihe vorn: Familie Feige als Ehrengäste.

Fotos: Stadt Glauchau □





### Einladung zur 21. (9.) Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, dem 28.10.2021, um 18:30 Uhr  
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung
6. Weisungsbeschluss zur Angebotsannahme hinsichtlich der rechtlichen Begleitung für die Besetzung von Geschäftsführerpositionen (Vorlagen-Nr.: 2021/178; beschließend)
7. Festlegung der Wahltermine für die Oberbürgermeisterwahl 2022 (Vorlagen-Nr.: 2021/163; beschließend)
8. Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Glauchau (Vorlagen-Nr.: 2021/162; beschließend)

9. Erstwidmung „Platanenweg“ in Glauchau, Niederlungwitz als Ortsstraße, Flurstück 130/44 der Gemarkung Niederlungwitz (Vorlagen-Nr.: 2021/166; beschließend)
10. Teilverzicht von Forderungen (Vorlagen-Nr.: 2021/164; beschließend)
11. Abschluss eines Mietvertrages im Objekt Hoffnung 81/83 (Vorlagen-Nr.: 2021/174; beschließend)
12. Beschluss zu einer möglichen weiterführenden Förderung der Beratungsstelle First Step mit dem Ziel der kommunalen Präventionsarbeit über das Förderprogramm Allianz Sichere Sächsische Kommunen der Richtlinie Kommunale Prävention (Vorlagen-Nr.: 2021/165; beschließend)
13. Stellungnahme der Stadt Glauchau zum Sachlichen Teilregionalplan Wind; Regionales Windenergiekonzept (Vorlagen-Nr.: 2021/170; beschließend)
14. Verwendung der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes 2021 (Vorlagen-Nr.: 2021/172; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

### Einladung zur 19. (8.) Sitzung des Technischen Ausschusses

am Montag, dem 01.11.2021, um 18:30 Uhr  
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Ausnahmen von den Festsetzungen der Altstadgestaltungssatzung
6. Vergabe der Bauleistung nach VOB/A für die Maßnahme „Barrierefreier Zugang Bismarckturm in 08371 Glauchau“ (Vorlagen-Nr.: 2021/183; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

### Einladung zur 18. (8.) Sitzung des Verwaltungsausschusses

am Donnerstag, dem 04.11.2021, um 18:30 Uhr  
Rathaus, Ratssaal, Zi.-Nr. 1.16, 08371 Glauchau

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung
2. Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung
3. Anfragen der Stadträte
4. Einwohnerfragestunde
5. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuweisungen
- 5.1 Annahme einer Baumspende (Vorlagen-Nr.: 2021/180; beschließend)
6. Ersatzbeschaffung Kleingeräteträger mit Dreiseitenkippaufbau und Kommunalhydraulik (Vorlagen-Nr.: 2021/175; beschließend)

Es schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister

### Oberbürgermeister zur Ortschaftsratssitzung Jerisau/Lipprandis

Zur nächsten Ortschaftsratssitzung in Jerisau/Lipprandis haben die Einwohner der Ortschaften unter dem Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ die Möglichkeit, sich mit speziellen Sachverhalten an den Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler zu wenden.

Alle Bürgerinnen und Bürger der

**Ortschaften Jerisau und Lipprandis  
sind am Dienstag, dem 26. Oktober 2021, 19:00 Uhr**

recht herzlich in das **Kirchgemeindehaus, Martinsplatz** eingeladen.

### Oberbürgermeister zur Ortschaftsratssitzung in Rothenbach/Albertsthal

Zur nächsten Ortschaftsratssitzung in Rothenbach/Albertsthal haben die Einwohner der Ortschaften unter dem Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ die Möglichkeit, sich mit speziellen Sachverhalten an den Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler zu wenden.

Alle Bürgerinnen und Bürger der

**Ortschaften Rothenbach und Albertsthal  
sind am Dienstag, dem 16. November 2021, 18:30 Uhr**

recht herzlich in die **Gaststätte „Grüner Baum“** eingeladen.



## Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau hat in seiner Sitzung am 30.09.2021 nachfolgenden Beschluss (Nr. 2021/117) gefasst:

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau beschließt die Durchführung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ für den Geltungsbereich gemäß Anlage 1 im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) – Bebauungspläne der Innenentwicklung, in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist.

Folgende Ziele und Zwecke werden angestrebt:

Mit dem Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans werden die im integrierten Stadtentwicklungskonzept Glauchau 2030+ (INSEK) sowie mit Beschluss 2021/032 zum Stadtteil Wehrdigt konkret dargestellten städtebaulichen Entwicklungsziele mittels Bauleitplanung umgesetzt. Innerhalb des Geltungsbereiches sollen auf der bisherigen innerstädtischen Brachfläche die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung eines allgemeinen Wohngebietes für den individuellen Wohnungsbau mit gesicherter Erschließung vorbereitet werden. Der Geltungsbereich hat eine Größe von ca. 17.000 m<sup>2</sup>.

Bestandteil sind die Flurstücke Nr. 1996 und Nr. 1997/1 sowie Teilbereiche der Flurstücke Nr. 1995 und Nr. 1998/1 alle der Gemarkung Glauchau.

2. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans werden keine Vorhaben mit Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung begründet und es liegen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Flora-Fauna-Habitat- oder Vogelschutzgebieten vor.
3. Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in Verbindung mit § 13a Abs. 3 Nr. 1 und 2 ortsüblich bekannt zu machen.

### Weitere Bekanntmachung und Hinweise:

Im beschleunigten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Absatz 1 BauGB und § 10a Absatz 1 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB wird der Öffentlichkeit die Möglichkeit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen

Auswirkungen der Planung bei der Stadtverwaltung Glauchau, Stadtplanung, Markt 1 in 08371 Glauchau, während folgender Dienstzeiten: Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 Uhr und zusätzlich Dienstag 13:00 – 18:00 Uhr zu unterrichten. Ansprechpartner sind Frau Krauß (Telefon 03763-65 325) und Herr Becker (Telefon 03763-65 237).

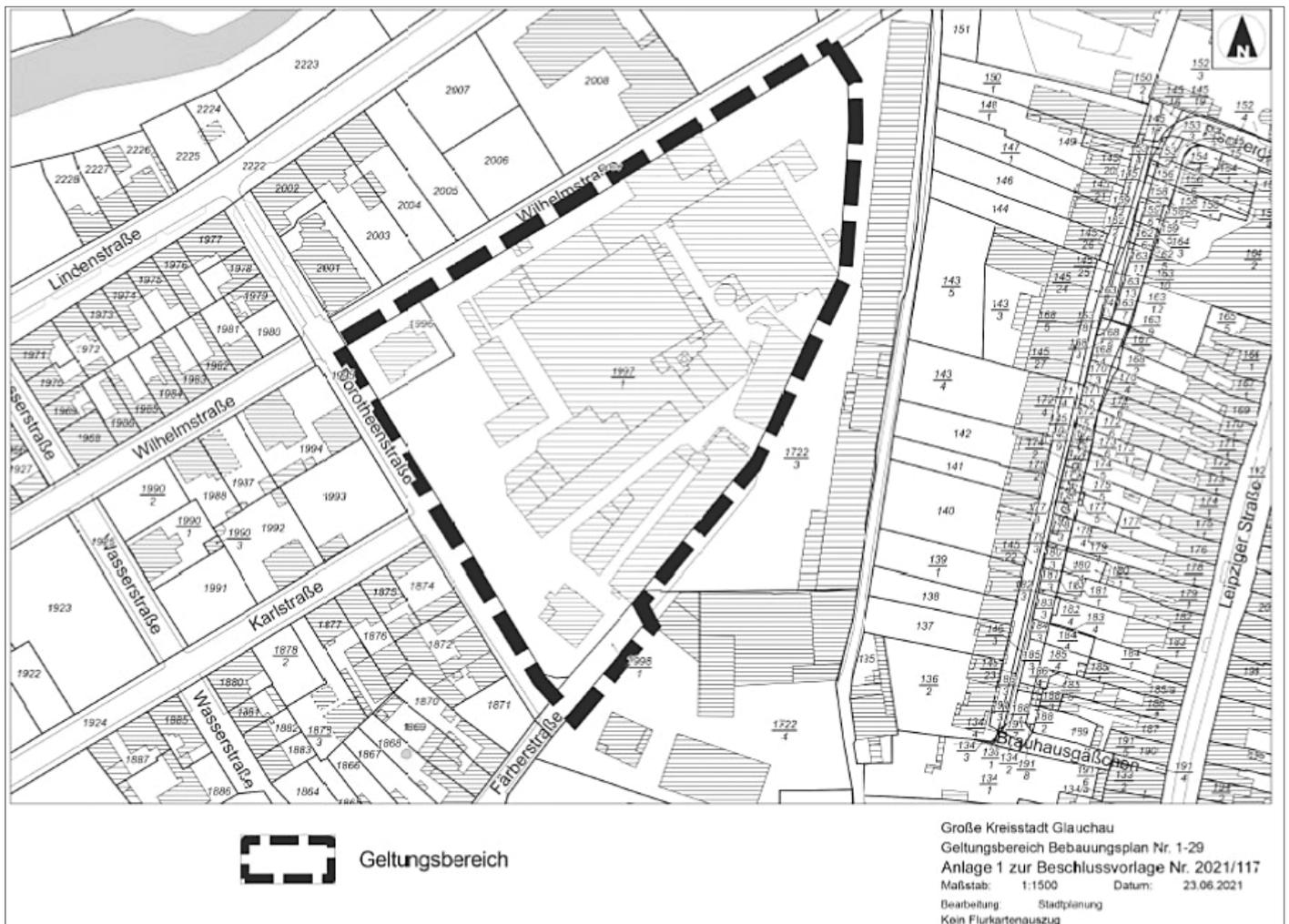
**Ab 1. November 2021 bis einschließlich 19. November 2021** besteht für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, sich schriftlich zur Planung an die Stadtverwaltung Glauchau, Stadtplanung, Markt 1 in 08371 Glauchau oder zur Niederschrift zu äußern.

Die weitere Möglichkeit der Öffentlichkeitsbeteiligung besteht, wenn der Entwurf des Bebauungsplans nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt wird. Der Zeitraum der Auslegung wird noch gesondert öffentlich bekannt gemacht.

Des Weiteren werden berührte Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.



gez. Dr. Peter Dresler  
Oberbürgermeister





## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Glauchau sucht **spätestens zum 01.04.2022** innerhalb des Fachbereiches Planen und Bauen unbefristet einen

### Sachbearbeiter Technischer Verwaltungsdienst (m/w/d) (Bauingenieurwesen/Tiefbau).

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- ingenieurtechnische Bearbeitung und Betreuung von Maßnahmen zu Bau, Instandhaltung, Unterhaltung und Verwaltung der öffentlichen Straßen, Wege, Plätze und deren Nebenanlagen sowie Gewässer II. Ordnung und Ingenieurbauwerken (Auftragsanbahnung, Abwicklung, Abrechnung, Gewährleistungskontrolle, Bauherrenfunktion)
- Bearbeitung und Betreuung von Ingenieur-Verträgen
- Beschwerdemanagement (Bearbeitung und selbstständige Lösung von Bürgeranliegen)
- Fördermittelbeantragung, Fördermittelverwaltung und Fördermittelabrechnung mit den Fördermittelstellen
- Abstimmung von Maßnahmen zum Hochwasserschutz mit der Unteren Wasserbehörde, der Landestalsperrenverwaltung und der Landesdirektion
- Straßenbewertung, Straßenzustandsbewertung
- Maßnahmen der Ver- und Entsorgungsträger begleiten (z. B. fachliche Stellungnahmen)
- Mitwirkung in der Verkehrs- und Unfallkommission
- Unterhaltung der Lichtsignalanlagen
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Verkehrsprojekten anderer Straßenbaulastträger (z. B. Landkreis, LASuV) sowie Abgabe fachtechnischer Stellungnahmen an andere Fachbereiche

#### Formale Anforderungen:

- abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA oder Uni), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Bauingenieurwesen, bevorzugt Tief- und Straßenbau

#### Fachliche Anforderungen:

- Kenntnisse im Vertragsrecht der VOB/VgV, der einschlägigen DIN-Normen und Rechtsvorschriften sowie der HOAI
- Berufserfahrung wünschenswert

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Christian Baum**, zuletzt wohnhaft in 31860 Emmerthal, Weserstraße 10 liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück **vom 06.10.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021038700018-00007749** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadt-kurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

- Führerschein Klasse B für Pkw sowie Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privatfahrzeuges

#### Außerfachliche Anforderungen:

- sehr gute Team-, Kommunikations- und Durchsetzungsfähigkeit
- ein hohes Maß an Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft
- verantwortungsbewusste, selbstständige Arbeitsweise mit einem Blick für das Gesamtbild
- Bereitschaft zur vertrauensvollen und loyalen Zusammenarbeit
- gute Kenntnisse im Umgang mit dem PC und einschlägigen Office Produkten
- sicherer Umgang mit MS-Office und Fachprogrammen

#### Arbeitszeit:

39,5 Stunden/Woche, flexibel

#### Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 10
- betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
- eine unbefristete Einstellung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Queck-Hänel, Tel. 03763/65-514 und für allgemeine Auskünfte Herr Brunner, Tel. 03763/65-268 zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen (oder deren Gleichgestellte) werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Die Stadt Glauchau engagiert sich für Chancengleichheit.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nutzen Sie bevorzugt die Möglichkeit der Online-Bewerbung über das Portal [stellen.glauchau.de](http://stellen.glauchau.de) bzw. [www.glauchau.de](http://www.glauchau.de) unter der Rubrik Ausschreibungen/Stellenausschreibungen und übermitteln Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.11.2021**. Hier finden Sie auch Hinweise zum Datenschutz sowie alternative Bewerbungswege.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Christophe Cetin**, zuletzt wohnhaft in Frankreich, 54200 Toul, Residence Gounod B/11, Impasse Bedeuil, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück **vom 16.09.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021035500011-00006206** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadt-kurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.



## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwVZ) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an **Herrn Rafal Piotr Filip**, letzte bekannte Anschrift: Laskow 28-30, 28-300 Jedrzejew, Polen, gerichtete **Bescheid vom 27.09.2021, Aktenzeichen: 656.31/120-2021** wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau.

Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371 Glauchau zu den nachfolgend benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinensdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Matthew Glover**, zuletzt wohnhaft in Großbritannien, SK9 3HN Handforth, Flat 4 Hunters Gate, Southacre Drive, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück vom **16.09.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021035700013-00019435** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Daniel Genz**, zuletzt wohnhaft in Kroatien, 52203 Pula, Pjescana Uvala V OGR. 32, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück vom **16.09.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021035600012-00024452** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Frau Antonia Grönlings**, zuletzt wohnhaft in 01159 Dresden, Rabenauer Str. 20 liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück vom **16.09.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021034300662-00023076** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.



## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Frau Leyla Karabacak**, zuletzt wohnhaft in der Türkei, 34758 Icerenköy (Istanbul), Atasehir, Karsli Ahmet Caddesi Aydin Sok. No. 9, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück **vom 16.09.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021035900015-00007758** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Das Dokument der Stadtverwaltung Glauchau (**Bescheid vom 28.09.2021/Erstattung von Kosten bezüglich der unmittelbaren Ausführung einer Maßnahme gemäß Sächsischem Polizeibehördengesetz, Aktenzeichen: SI/2021/0003**), adressiert an **Herrn Michael Schweizer** (letzte bekannte Anschrift: Schwemmweg 6 G, 97493 Bergtheinfeld) wird hiermit öffentlich zugestellt, § 4 Abs. 1 SächsVwVfZG (Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen) in Verbindung mit § 10 VwZG (Verwaltungszustellungsgesetz).

**Der Aushang der Benachrichtigung erfolgt ab dem 22.10.2021 für die Dauer von zwei Wochen** an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, 08371 Glauchau.

Zeitgleich mit dem Tag des Aushanges erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Glauchau (Stadtkurier Glauchau).

Mit der öffentlichen Zustellung des Dokuments werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Das Dokument vom 28.09.2021 gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Das Dokument liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Untere Bauaufsicht, Markt 1, 08371 Glauchau im Zimmer 6.29 bereit und kann durch o.g. Person bzw. durch eine(n) bevollmächtigte(n) Vertreter(in) nach vorheriger Terminabstimmung (per Tel.: 03763/65-323, 03763/65-414, 03763/65-504 oder per E-Mail: baurecht@glauchau.de) während den nachfolgenden Öffnungszeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für **Herrn Bosko Kovacevic**, zuletzt wohnhaft in Serbien, 11030 Belgrad, Ilje Djurica 11, liegt in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau ein Schriftstück **vom 16.09.2021 mit dem Kassenzeichen: M2021036000018-00200959** zur Einsicht vor.

Durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) wird das oben bezeichnete Schriftstück öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtsblatt der Stadt Glauchau (Stadtkurier) erfolgt zeitgleich mit dem Tag des Aushangs. Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der gegenwärtige Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und trotz geeigneter Nachforschung bisher nicht festgestellt werden konnte.

Das Schriftstück kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Zimmer 3.10, Markt 1, 08371 Glauchau zu den Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorstehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind. Durch diese öffentliche Zustellung des Schriftstückes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Hiermit wird gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) in Verbindung mit § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwVZ) für folgende Person öffentlich zugestellt:

Der an **Herrn Shaukat Shah**, letzte bekannte Anschrift: Eastham, 100 Sandford Road, E63RB London, Großbritannien, gerichtete **Bescheid vom 24.09.2021, Aktenzeichen: 656.31/127-2021** wird durch Aushang dieser Benachrichtigung an der allgemeinen Aushangstelle der Stadt Glauchau im Eingangsbereich zum Ratshof, Informationssäule im Atrium, Markt 1, gemäß den oben genannten gesetzlichen Regelungen öffentlich zugestellt.

**Tag des Aushangs der Benachrichtigung: 22.10.2021**  
**Tag der Abnahme der Benachrichtigung: 05.11.2021**

Zeitgleich mit dem Tag des Aushangs erfolgt die Veröffentlichung der Benachrichtigung im Amtlichen Mitteilungsblatt (Stadtkurier) der Stadt Glauchau.

Der Bescheid kann in der Stadtverwaltung Glauchau, Fachbereich Bürgerservice, Schule, Jugend, Zimmer 6.18, Markt 1, 08371 Glauchau zu den nachfolgend benannten Sprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Der jeweilige Bescheid gilt an dem Tag zugestellt, an dem seit dem Tag des Erscheinensdatums des Amtlichen Mitteilungsblattes zwei Wochen verstrichen sind. Mit diesem Tag wird die Anfechtungsfrist in Lauf gesetzt.





## Aus der 20. (8.) Sitzung des Glauchauer Stadtrates vom 30.09.2021

Nach Begrüßung und **Eröffnung** des öffentlichen Sitzungsteils durch Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler gab dieser eingangs die Erweiterung der Tagesordnung um einen zusätzlich aufgenommenen Tagesordnungspunkt (als Informationsvorlage), der nach TOP 18 eingefügt wurde, bekannt. Der zuvor ausgewiesene TOP 19 wird damit zu TOP 20. Gleichfalls gratulierte Dr. Peter Dresler Stadtrat Nico Tippelt (FDP), der im Ergebnis der Bundestagswahl am 26.09.2021 in den Deutschen Bundestag einziehen wird.

### Bekanntgaben und Informationen der Verwaltung

Hierzu erfolgte u. a. die Information zu einer personellen Veränderung. Eileen Scheibe aus der Kulturverwaltung wird ab 01.10.2021 die Leitung des Kulturbetriebes übernehmen.

Zudem rief Dr. Peter Dresler bezüglich der Bildung des Gemeindevwahlausschusses (GWA) 2021/2022 für die Wahl des Oberbürgermeisters im Jahr 2022 auf, aus den Fraktionen bis Ende Oktober Vorschläge für die Mitarbeit zu unterbreiten. Die Beschlussfassung zum GWA ist für Ende Dezember vorgesehen. Die Beschlussfassung über die Festlegung der Wahltermine am 12.06.2022 bzw. am 03.07.2021 (für die Nachwahl) ist erfolgt.

Nach den **Anfragen der Stadträte** und der **Einwohnerfragestunde** sowie dem Tagesordnungspunkt **5. Behandlung von Anträgen nach § 36 Abs. 5 Satz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung** – hierfür lag kein entsprechender Antrag vor – wurde die Beschlussvorlage zur **Vergabe von Planungsleistung nach VgV Verfahren für das Vorhaben „Teilinstandsetzung Bahnhofgebäude“ Los 1 – Gebäudeplanung**, Beschluss-Nr.: 2021/158 aufgerufen. Die Planungsleistungen für Los 1 Gebäudeplanung zum Vorhaben „Teilinstandsetzung Bahnhofgebäude“ werden nach einstimmig gefasstem Beschluss an den Bieter Heine I Reichold Architekten Part. GmbH in Lichtenstein vergeben. Grundlage ist das Angebot in Höhe von 189.837,30 Euro brutto. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Der Beschluss steht unter Vorbehalt des § 134 Abs. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB).

### Vergabe von Planungsleistung nach VgV Verfahren für das Vorhaben „Teilinstandsetzung Bahnhofgebäude“ Los 4 – Elektrotechnik (Planung), Beschluss-Nr.: 2021/159

Für das Los 4 Planung Elektrotechnik zum Vorhaben „Teilinstandsetzung Bahnhofgebäude“ werden auf ebenfalls einstimmigen Beschluss die Planungsleistungen an den Bieter Wolf Ingenieure + Berater GmbH in Ottobrunn vergeben. Grundlage ist das Angebot in Höhe von 55.409,16 Euro brutto. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung.

### Weisungsbeschluss hinsichtlich des Jahresabschlusses 2020 der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH, Beschluss-Nr.: 2021/143

Der Stadtrat erteilte entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrates vom 27.07.2021 dem Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH hinsichtlich des Jahresabschlusses 2020 folgende Weisung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 (Empfehlungsbeschluss des Aufsichtsrates Beschluss 3/2021): Gemäß § 13 (d) des Gesellschaftsvertrages wird die Bilanz der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH zum 31.12.2020 in Aktiva und Passiva mit je 8.892.344,24 Euro festgestellt. Gemäß § 13 (d) des Gesellschaftsvertrages wird die Gewinn- und Verlustrechnung der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 mit einem Jahresüberschuss von 173.062,79 Euro festgestellt.
2. Verwendung des Jahresergebnisses 2020 (Empfehlungsbeschluss des Aufsichtsrates Beschluss 4/2021): Der Jahresüberschuss in Höhe von 173.062,79 Euro wird in die Gewinnrücklage eingestellt.
3. Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020 (Anlage zum Beschluss): Gemäß § 13 (b) des Gesellschaftsvertrages nimmt die Gesellschafterversammlung den Bericht des Aufsichtsrates zum Jahresabschluss 2020 der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH zur Kenntnis.
4. Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 (Empfehlungsbeschluss des Aufsichtsrates Beschluss 5/2021): Nach Vorlage des Prüfberichtes zum Jahresabschluss 2020 der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH durch die Rödl Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Niederlassung Chemnitz wird gemäß § 13 (g) des Gesellschaftsvertrages für das Geschäftsjahr 2020 der Geschäftsführerin und der Prokuristin Entlastung erteilt.
5. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020: Gemäß § 13 (g) des Gesellschaftsvertrages der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH wird dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Die Geschäftsführerin der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH, Angela Löchel, hatte zuvor zum Jahresabschluss 2020 sowie über wesentliche Sachverhalte aus dem Geschäftsjahr 2020 dem Stadtrat in seiner Sitzung berichtet. Neben dem Rückblick trug sie auch zu Aktuellem und Finanziellem aus 2021 vor und gab eine Vorschau auf das Jahr 2022 und anstehende Themen. Der Oberbürgermeister trug auf, der gesamten Belegschaft der Städtischen Altenheim gGmbH seinen Dank für die geleistete Arbeit zu übermitteln. Jeder Mitarbeiter leiste einen

wichtigen Beitrag, dass sich die älteren Menschen in unserer Stadt gut aufgehoben fühlen.

### Festsetzung der Elternbeiträge für das Jahr 2022, Beschluss-Nr.: 2021/138

Der von der Verwaltung aufgestellte Beschlussvorschlag, die Festsetzung der Betreuungsgebühren (Elternbeiträge) für das Jahr 2022 anhand der zuletzt bekanntgemachten durchschnittlichen Betriebskosten in Höhe der Ausschöpfung des gesetzlich möglichen Rahmens auszugestalten, was für die Krippenbetreuung 23 %; für Kindergarten 30 % sowie Hortbetreuung 30 % bedeutet, wurde mit einer Änderung beschlossen. Stadtrat Stephan Wusowski beantragte zuvor die Änderung des Beschlussvorschlages dahingehend, die Höhe der Krippenbetreuung auf 20 % festzusetzen. Dem Geschäftsordnungsantrag wurde stattgegeben und anschließend der geänderte Antrag nach Abstimmung mit 11 Befürwortungen, 5 Ablehnungen und 4 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

### Beschluss zur Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“, Beschluss-Nr.: 2021/132

Der Stadtrat hat die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB bei 4 Gegenstimmen beschlossen. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ (Fassung: April 2021) bis zum 18.06.2021 vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat geprüft und mit dem Ergebnis (entsprechend Abwägungstabelle) gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Beschluss zur Abwägung war ein notwendiger Verfahrensschritt, um danach die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ als Satzung beschließen zu können. Diese schloss sich im TOP 11 an.

### Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“, aufgestellt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB, Beschluss-Nr.: 2021/133

Der Stadtrat stimmte bei 6 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen für die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellte 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ mit Datum 21. September 2021 gemäß § 10 BauGB i. V. m. §§ 4 und 28 SächsGemO als Satzung. Die Begründung gleichen Datums zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“ mit Datum 21. September 2021 und Begründung gleichen Datums sind der zuständigen Behörde zur Genehmigung vorzulegen. Die Verwaltung wird beauftragt, die genehmigte Bebauungsplanänderung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

### Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB, Beschluss-Nr.: 2021/117

Einstimmig hat sich der Stadtrat der Großen Kreisstadt Glauchau für die Durchführung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ für den Geltungsbereich im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) – Bebauungspläne der Innenentwicklung, in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) geändert worden ist, ausgesprochen.

Folgende Ziele und Zwecke werden angestrebt: Mit dem Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans werden die im integrierten Stadtentwicklungskonzept Glauchau 2030+ (INSEK) sowie mit Beschluss 2021/032 zum Stadtteil Wehrdigt konkret dargestellten städtebaulichen Entwicklungsziele mittels Bauleitplanung umgesetzt. Innerhalb des Geltungsbereiches sollen auf der bisherigen innerstädtischen Brachfläche die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung eines allgemeinen Wohngebietes für den individuellen Wohnungsbau mit gesicherter Erschließung vorbereitet werden. Der Geltungsbereich hat eine Größe von ca. 17.000 m<sup>2</sup>. Bestandteil sind die Flurstücke Nr. 1996 und Nr. 1997/1 sowie Teilbereiche der Flurstücke Nr. 1995 und Nr. 1998/1 alle der Gemarkung Glauchau.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans werden keine Vorhaben mit Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung begründet und es liegen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Flora-Fauna-Habitat- oder Vogelschutzgebieten vor. Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in Verbindung mit § 13a Abs. 3 Nr. 1 und 2 ortsüblich bekannt zu machen.

### Beschluss des Bauprogramms zur Maßnahme „Gestaltung des Durchgangs im Bereich Leipziger Straße 14“, Beschluss-Nr.: 2021/062

Entsprechend des Gestaltungsvorschlages (Baubeschluss) stand an, die Gestaltung des Durchgangs zwischen der Leipziger Straße und der Gewerbegasse im Bereich



der neu entstandenen Baulücke Leipziger Straße 14 auszuführen und so zu beschließen.

Einem Geschäftsordnungsantrag durch Stadtrat Roland Frenzel auf Absetzung des Tagesordnungspunktes wurde nach Abstimmung nicht stattgegeben. Stadtrat Andreas Salzwedel beantragte daraufhin eine Änderung der Formulierung des Beschlusses, der bei 4 Enthaltungen angenommen wurde.

Der geänderte Beschluss „Der Stadtrat beschließt, die Gestaltung des Durchgangs zwischen Leipziger Straße und Gewerbegasse im Bereich der neu entstandenen Baulücke Leipziger Straße 14 entsprechend des Gestaltungsvorschlages auszuführen (Baubeschluss). Fragen zu der Barrierefreiheit, Abstand zu den Giebeln und zur Heckenbepflanzung oder Gabionen sind im Detail im Technischen Ausschuss nach der Vorlage der Feinplanung vorzulegen“ ist anschließend zur Abstimmung gebracht und bei 4 Gegenstimmen so angenommen worden.

#### **Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel für Straßenbaumaßnahmen aufgrund der Kürzungen der Zuwendungen nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Bauasträger (RL KStB).**

Beschluss-Nr.: 2021/146

Der Stadtrat der Stadt Glauchau beschloss einstimmig für die Umsetzung der benannten Maßnahmen gemäß den gefassten Baubeschlüssen und vorbehaltlich der Bereitstellung der reduzierten Fördermittel folgende Prioritätensetzung:

1. Grundhafter Straßenbau Agricolastraße mit Böschungssicherung, Beschluss Nr. 2019/018 vom 29.04.2019 (koordinierte Maßnahme mit WAD)
2. Grundhafter Ausbau der Breiten Straße, Beschluss Nr.2018/074 vom 31.05.2018 (koordinierte Maßnahme WAD, Stadtwerke)
3. Böschungssicherung Ringstraße zwischen Haus Nr. 41 und 45 in Reinholdshain, Beschluss Nr. 2019/026 vom 29.04.2019

Die Bereitstellung der zusätzlichen finanziellen Mittel (fehlende Einzahlungen) in Höhe von 307.710 Euro für die genannten Straßenbaumaßnahmen werden durch Umschichtung und Neuverteilung (zeitliche Streckung) innerhalb des Budgets der Straßenbaumaßnahmen Produktkonto 541000.785120 wie folgt finanziert:

- a. Grundhafter Straßenbau Agricolastraße mit Böschungssicherung: Zusätzliche Mittel in Höhe von 89.196 Euro aus Maßnahme 5410001404 (54.000 Euro Ringstraße) und 5410001406 (36.000 Euro Talstraße)
- b. Grundhafter Ausbau der Breiten Straße: Zusätzliche Mittel in Höhe von 119.388 Euro aus Maßnahme Nr. 5410001306 und 1413 (120.000 Euro Meeraner Straße K 7310)
- c. Böschungssicherung Ringstraße zwischen Haus Nr. 41 und 45 in Reinholdshain:  
Neueinordnung der Maßnahme mit Eigenmitteln in Höhe von 153.300 Euro in Haushalt 2023ff

#### **Stellungnahme der Stadt Glauchau zum Entwurf des Regionalplanes Region Chemnitz im Rahmen der Beteiligung gemäß § 9 (3) Raumordnungsgesetz in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Raumordnung und Landesplanung im Freistaat Sachsen.**

Beschluss-Nr.: 2021/134

Der Stadtrat hat die Stellungnahme der Großen Kreisstadt Glauchau zum Entwurf des Regionalplans Region Chemnitz beschlossen.

Mit dem Regionalplan Region Chemnitz wird für die Region erstmals ein einheitliches gesamtträumliches Konzept für die Ordnung, Sicherung und Entwicklung des Raumes vorgelegt; mit Eintreten der Rechtskraft des neuen Regionalplanes werden alle bisherigen Pläne (Regionalplan Südwestsachsen und Regionalplan Chemnitz Erzgebirge) abgelöst.

#### **TOP 16 Ankauf des Flurstückes Nr. 2235/6 der Gemarkung Glauchau.**

Beschluss-Nr.: 2021/131

Der von der Verwaltung vorgeschlagene Ankauf des bebauten Flurstückes 2235/6 der Gemarkung Glauchau mit einer Größe von 3.324 m<sup>2</sup> zu einem gutachterlich ermittelten Preis von 345.000 Euro zzgl. Erwerbsnebenkosten wurde durch den Glauchauer Stadtrat abgelehnt. Das Gremium stimmte mit 10 Nein-Stimmen, 9 Befürwortungen und einer Enthaltung gegen den Ankauf und die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 365.000 Euro.

#### **Klageerweiterung hinsichtlich einer Entschädigung für die Nutzung der städtischen Abwasseranlagen; hier: betreffend das Jahr 2018.**

Beschluss-Nr.: 2021/155

Einstimmung wurde beschlossen, dass gegenüber der Westsächsischen Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH (WAD) im Wege der Klageerweiterung für die im Jahr 2018 erfolgte Nutzung der von der Stadt Glauchau errichteten und finanziellen Abwasseranlagen eine Aufwands- und Nutzungsentchädigung i. H. v. 667.102,41 Euro gerichtlich geltend gemacht wird.

In den folgenden beiden Tagesordnungspunkten 18 und 19 informierte der Oberbürgermeister den Stadtrat über wesentliche Sachverhalte der Zweckverbände und deren Eigengesellschaften, in denen die Stadt Glauchau Mitglied ist. Einen wesentlichen Sachverhalt stellen die Änderung der Gebühren für die Trinkwasserversorgung als auch die Änderung der Entgelte für die Abwasserableitung und Abwasserentsorgung dar.

**Information hinsichtlich der Anpassung der Trinkwassergebühren des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RZV),** Informations-Vorlage Nr.: 2021/147 – zur Kenntnisnahme

Der Stadtrat hat die Gebührenerhöhung des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung (RZV) Bereich Lugau-Glauchau in der Mengengebühr für Trinkwasser für den Verbrauch bis zu 19.999 m<sup>3</sup> auf 2,27 Euro/m<sup>3</sup> (brutto) und den Verbrauch ab 20.000 m<sup>3</sup> auf 2,14 Euro/m<sup>3</sup> (brutto) zur Kenntnis genommen.

#### **Neu aufgenommen wurde unter TOP 19 die Information hinsichtlich der Änderung der Abwasserentgelte für den Zeitraum 2022 bis 2026,**

Informations-Vorlage Nr.: 2021/169 – zur Kenntnisnahme

Dem Stadtrat wurde Kenntnis über die Änderung der Abwasserentgelte und der damit verbundenen Änderung der Allgemeinen Entsorgungsbedingungen der Westsächsischen Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH für den Zeitraum 2022 bis 2026 gegeben.

#### **Information zur Haushaltsdurchführung 2021.**

Informations-Vorlage Nr.: 2021/130 – zur Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen hat der Glauchauer Stadtrat auch den Bericht zur Haushaltsdurchführung des Haushaltsplanes 2021. Hierbei wurde das Gremium schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan informiert. □

## **Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Stadtrates vom 30.09.2021**

**Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:**

Vergabe von Planungsleistung nach VgV Verfahren für das Vorhaben „Teilinstandsetzung Bahnhofgebäude“ Los 1 - Gebäudeplanung  
Beschluss-Nr.: 2021/158

Vergabe von Planungsleistung nach VgV Verfahren für das Vorhaben „Teilinstandsetzung Bahnhofgebäude“ Los 4 - Elektrotechnik (Planung)  
Beschluss-Nr.: 2021/159

Weisungsbeschluss hinsichtlich des Jahresabschlusses 2020 der Städtischen Altenheim Glauchau gemeinnützige GmbH  
Beschluss-Nr.: 2021/143

Festsetzung der Elternbeiträge für das Jahr 2022

Beschluss-Nr.: 2021/138

Beschluss zur Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“  
Beschluss-Nr.: 2021/132

Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1-2 „Damaschkeweg/Talstraße“, aufgestellt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB  
Beschluss-Nr.: 2021/133

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 1-29 „Wohnen an der Wilhelmstraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB  
Beschluss-Nr.: 2021/117

Beschluss des Bauprogramms zur Maßnahme „Gestaltung des Durchgangs im Bereich Leipziger Straße 14“  
Beschluss-Nr.: 2021/062

Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel für Straßenbaumaßnahmen aufgrund der Kürzungen der Zuwendungen nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Bauasträger (RL KStB)  
Beschluss-Nr.: 2021/146

Stellungnahme der Stadt Glauchau zum Entwurf des Regionalplanes Region Chemnitz im Rahmen der Beteiligung gemäß § 9 (3) Raumordnungsgesetz in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Raumordnung und Landesplanung im Freistaat Sachsen  
Beschluss-Nr.: 2021/134

Ankauf des Flurstückes Nr. 2235/6 der Gemarkung Glauchau  
Vorlagen-Nr.: 2021/131 -**abgelehnt**



Klageerweiterung hinsichtlich einer Entschädigung für die Nutzung der städtischen Abwasseranlagen; hier: betreffend das Jahr 2018  
Beschluss-Nr.: 2021/155

Information hinsichtlich der Anpassung der Trinkwassergebühren des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau (RZV)  
Vorlagen-Nr.: 2021/147 -zur Kenntnis-

Information hinsichtlich der Änderung der Abwasserentgelte für den Zeitraum 2022 bis 2026  
Vorlagen-Nr.: 2021/169 -zur Kenntnis-

Information zur Haushaltsdurchführung 2021  
Vorlagen-Nr.: 2021/130 -zur Kenntnis-

## Veröffentlichung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 07.10.2021

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden Beschlüsse gefasst:

Annahme Baumspende „Mein Baum für Glauchau“  
Beschluss-Nr.: 2021/161

Teilverzicht von Forderungen  
Beschluss-Nr.: 2021/164 -abgesetzt-

Bereitstellung von außerplanmäßigen Aufwendungen für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2013 bis 2015  
Beschluss-Nr.: 2021/141

## 4. PROJEKTAUFRUF 2021

### Zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region „Schönburger Land“

Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region „Schönburger Land“ ruft in ihrem 4. Projektauftrag 2021 nachfolgende Ziele und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:



#### 04-2021-2.1

##### Ausbau der regionalen Wertschöpfungsketten und Branchenstruktur

- 2.1.3 Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz für gewerbliche Zwecke
- 2.1.4 Erhalt und Entwicklung der äußeren Hülle von gewerblich genutzten Gebäuden und deren Betriebs- und Erschließungsflächen

#### 04-2021-2.2

##### Ausbau regionaler Wertschöpfungsketten

- 2.2.1 Ausbau regionaler und überregionaler Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen (als Marketingmaßnahmen)
- 2.2.3 Unterstützung neuer Modelle der Trägerschaft und Bewirtschaftung von Angeboten der Grundversorgung/täglicher Bedarf

#### 04-2021-4.2

##### Sicherung von Einrichtungen der Daseinsvorsorge, der Soziokultur und des Breitensports

- 4.2.1 Maßnahmen zur Sicherung und zum Ausbau von Einrichtungen der Daseinsvorsorge und Soziokultur/sozialen Betreuung
- 4.2.2 Maßnahmen zur Sicherung und zum Ausbau von Einrichtungen des Breitensports (Sport- und Freizeiteinrichtungen)

#### Antragsformulare:

Die Teilnahme erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der Region „Schönburger Land“ zum Download veröffentlicht ist:

[www.region-schoenburgerland.de/4-projektauftrag-2021](http://www.region-schoenburgerland.de/4-projektauftrag-2021)

Zur Einreichung Ihres Vorhabens füllen Sie bitte das Projektantragsformular aus und fügen die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise an.

Die weiteren im Aufruf bereitgestellten Unterlagen dienen Ihrer Information zur detaillierten Darstellung Ihres Vorhabens, damit dieses im Rahmen der Bewertung gemäß Kohärenz- und Rankingkriterien der Region eine ausreichende Anzahl von Punkten erreicht. Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, werden abgelehnt.

#### Grundlagen:

- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR) <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>

- Richtlinie LEADER/ 2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft [www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm](http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm)
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Schönburger Land“ vom 09.02.2019 [www.region-schoenburgerland.de](http://www.region-schoenburgerland.de)

#### Budget:

Für den 4. Projektauftrag 2021 stehen insg. 1.500.000 € zur Verfügung, davon in den Maßnahmen:

04-2021-2.1.3 und 2.1.4	200.000 €
04-2021-2.2.1 und 2.2.3	400.000 €
04-2021-4.2.1 und 4.2.2	900.000 €

#### Antragsteller:

Antragsberechtigte Vorhabenträger gemäß Aktionsplan für alle Maßnahmen: Kommunen, Unternehmen, Private, Vereine, Sonstige

#### Zu beachtende Angaben und Daten:

Datum des Aufrufs: 14.09.2021

Datum Abgabefrist: 01.02.2022 (Posteingang)

Abgabe bei: LEADER-Region „Schönburger Land“ - Geschäftsstelle Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg

Vorhabenauswahl: Sitzung des Koordinierungskreises am 09.03.2022

#### Beratende Stelle:

##### Regionalmanagement der LEADER-Region „Schönburger Land“

Angela Hoffmann  
Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg  
Tel.: 037608-406011, Mobil: 0176-16854100  
E-Mail: [info@region-schoenburgerland.de](mailto:info@region-schoenburgerland.de)

**Bitte nutzen Sie das kostenfreie Beratungsangebot des Regionalmanagements!**

#### Hinweis:

Auf dem Gemeindegebiet der Großen Kreisstadt Glauchau können durch die Antragsteller nur investive Maßnahmen eingereicht werden, wenn die Vorhabenstandorte in den Ortschaften liegen!



## Glauchauer Weihnachtsmarkt vom 3. bis 5. Dezember 2021

Auch wenn derzeit keine Planungssicherheit besteht, möchte die Stadt Glauchau gerne aktiv in die Weihnachtsmarktvorbereitungen gehen.

Der Glauchauer Weihnachtsmarkt ist vom 03. – 05.12.2021 und zu folgenden Öffnungszeiten geplant:

**Freitag, 03.12.2021 von 15:00 – 21:00 Uhr**

**Samstag, 04.12.2021 von 14:00 – 22:00 Uhr**

**Sonntag, 05.12.2021 von 14:00 – 18:00 Uhr**

Der Kulturbetrieb ist noch auf der Suche nach interessierten Händlern und Standbetreibern. Wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen von Händlern mit tra-

ditionellen Weihnachtsprodukten und Dekoartikeln, Erzgebirgischer Volkskunst, Fisch, Dresdener Handbrot, Baguettes, Pfannengerichten, Kartoffelpuffern, Tornado-Kartoffeln, Burgern, (Bubble-) Waffeln, Schmalzgebäck, Lebkuchen oder ähnliches.

Bei Interesse füllen Sie bitte das folgende Formular aus und senden es an die angegebene Anschrift. (Seiten 14 und 15)

Weitere Infos erhalten Sie unter [kultur@glauchau.de](mailto:kultur@glauchau.de) oder 03763/65416.





Kulturbetrieb  
Glauchau



Große Kreisstadt  
**GLAUCHAU**

## Bewerbung zur Teilnahme am Glauchauer Weihnachtsmarkt vom 03. – 05.12.2021

**Veranstalter:** Große Kreisstadt Glauchau  
vertreten durch den Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler  
Markt 1, 08371 Glauchau

**ausführendes Organ:** Kulturbetrieb Glauchau  
[kultur@glauchau.de](mailto:kultur@glauchau.de)  
Tel.: 03763 65416

**Geplante VA-Zeiten:** 03.12.2021 15:00 – 21:00 Uhr  
04.12.2021 14:00 – 22:00 Uhr  
05.12.2021 14:00 – 18:00 Uhr

**Bewerbungsschluss:** 29.10.2021

### BEWERBER/IN:

**Firma:**

**Ansprechpartner:**

**Anschrift (Straße/Hausnummer):**

**PLZ/Ort:**

**Telefon/Handy:**

**E-Mail:**

### ANGABEN ZUM GESCHÄFT:

**Standtyp:**

(Imbiss/Ausschank/Handwerk/Warenverkauf oder Verein)

**Ich besitze einen eigenen Stand:**  ja  nein

Standbreite:  m, Standtiefe:  m

Verkaufswagen  Markthütte  Sonstiges (bitte kurze Beschreibung)





**Angebote Ware:**

**Preisliste:**

**Bitte legen Sie uns aussagekräftiges Fotomaterial zu ihrem Stand bei.**

**Hiermit bewerben wir uns verbindlich zur Teilnahme am Glauchauer Weihnachtsmarkt 2021.**

Ort / Datum

Stempel / Unterschrift



## Der Glauchauer Testladen BOX sucht neue Mieter



Gründer, Unternehmer und Kreative können seit 2019 in der Glauchauer Innenstadt, in den Räumen Leipziger Straße 76, ihre Geschäftsidee und Absatzchancen in einem Ladengeschäft testen – ohne Risiko und langfristige Vertragsbindung.

Die BOX als Kurzzeitladen ist über die AG Zwickau entstanden, um Existenzgründungen zu fördern und neue Anziehungspunkte im Stadtzentrum zu schaffen. Solch ein Testgeschäft hat für die Testnutzer zahlreiche Vorteile: Die Kosten sind überschaubar, da langfristige Mietverträge entfallen. Das Geschäft verfügt über eine komplette Einrichtung. Die Box-Nutzer erhalten Unterstützung und Beratung beim Aufbau ihres Geschäftes und beim Marketing. Interessenten können ohne große Vorbereitung direkt loslegen. Sie müssen nur noch die Regale und Ausla-

geflächen bestücken. Sie wollen sich ausprobieren oder kennen jemanden, der dies möchte?



Der möblierte Testladen in der Leipziger Straße 76 sucht neue Nutzungen. Foto: weberag mbH

Ansprechpartner für das Projekt BOX ist Andreas Sobe, Tel.: 0375/5410, E-Mail: a.sobe@bic-zwickau.de vom BIC in Zwickau (Lessingstraße 4).

Wirtschaftsförderung Glauchau

## Radfahren für den Lückenschluss

Am Mittwoch, dem 22. September 2021 wurde erneut für den Lückenschluss des Mulderadweges zwischen Glauchau und Remse geradelt.

Die Strecke führte von der Kreuzung Nordufer/Waldenburger Straße in Glauchau auf die B175 über Remse bis nach Waldenburg. Viele Fahrradbegeisterte, vom Schüler der 5. Klasse bis zum 92-Jährigen, begleiteten die Landtagsabgeordnete Ines Springer per Pedes ebenso wie der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Glauchau, Dr. Peter Dresler, der Bürgermeister der Stadt Waldenburg, Bernd Pohlens sowie der Gemeinderat der Gemeinde Remse, Karsten Schultz.

Alle nutzten die Straße gemäß der Straßenverkehrsordnung [StVO] – jeder der mitfuhr, war für die Sicherheit seines Rades und für seine eigene selbst verantwortlich.



Ines Springer: „Zum wiederholten Mal hat sich gezeigt, wie dringend nötig der Lückenschluss des Mul-

deradweges ist. Nur dieser Lückenschluss kann entscheidend dazu beitragen, dass Gefahrenquellen vermieden werden. Den Radfahrern, die gemeinsam mit uns dieses Anliegen verdeutlicht haben und den seit Jahrzehnten fehlenden Lückenschluss so immer wieder in den Fokus rücken, danke ich herzlich, ebenso der Polizei für die Absicherung unserer Radfahrt. Wir werden so lange fahren, bis endlich Bewegung in das Planungsverfahren kommt.“

C. Schmidt  
Wahlkreisbüro Ines Springer



Fotos: C. Schmidt

## Lange Einkaufsnacht mit „Musik in der Luft“

Die Interessengemeinschaft für Handel und Gewerbe (GIG) und die Wirtschaftsförderung Glauchau hatten für den 8. Oktober zur zweiten Sternennacht Glauchau in diesem Jahr in die Innenstadt eingeladen.



Zahlreiche Glauchauer folgten der Einladung der Händler, trafen sich mit Freunden, bummelten und kauften ein oder nutzten das Impfangebot des DRK auf dem Markt.

Von 16:00 bis 21:00 Uhr fanden Besucher auf der Leipziger Straße und dem Marktplatz zahlreiche Möglichkeiten einzukaufen und dabei von den Aktionen und Angeboten der Händler zu profitieren.



Die Besucher erlebten tolle Händleraktionen, Straßenkunst (im Bild mit Musiker Mike Maßalsky) und Catering. Fotos: weberag mbH

## „Welt-Alzheimerstag“ – Zusammenkunft im Pflegezentrum „Am Lehngrund“



Anlässlich des Welt-Alzheimertages fand am 21.09.2021 im Pflegezentrum „Am Lehngrund“ eine Zusammenkunft von Mitgliedern des Quartiersbeirates „Scherberg“ und der Einrichtungsleitung des Pflegezentrums statt.



Mitglieder des Quartiersbeirates „Scherberg“ und der Einrichtungsleitung des Pflegezentrums „Am Lehngrund“ während der gemeinsamen Beratung. Angela Löchel, Geschäftsführerin Städtische Altenheim gGmbH nahm ebenfalls mit daran teil (3.v.l.). Foto: P. Dittmann

Entsprechend dem diesjährigen Motto „Demenz - genau hinsehen“ wurde festgestellt, dass das Thema oft verdrängt und erst dann aktuell wird, wenn es in Familien oder Umfeld von Krankheit bereits akut betroffene Personen gibt. Gerade solche Einrichtungen wie das speziell auf Demenz eingerichtete Haus „Am Lehngrund“ sollten jedoch bereits in frühesten Phasen mit einbezogen werden.

Hauptziel der Beratung war das Ausloten von gegenseitiger Unterstützung. In der konstruktiven Gesprächsrunde, an der auch die Geschäftsführerin der Städtischen Altenheim gGmbH, Angela Löchel teilnahm, wurden Vorschläge und Ideen eingebracht. So könnten die Zeitzeugen mit Fotos von historischen Gebäuden einbezogen oder ein Nachmittag mit früheren Spielen organisiert werden. Ein spezielles Vorhaben stellt die Idee eines generationsübergreifenden Projekts mit einer Kinder- und Jugendeinrichtung dar. Auch die Organisation eines „Tages der offenen Tür“ mit Gebietsakteuren, um v. a. die Möglichkeiten der neuen Tagespflege aufzuzeigen, war ein weiterer Vorschlag.

Im Anschluss wurden die Teilnehmer der ebenfalls neu zusammengekommenen „Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzzkranken“ begrüßt. Im Ergebnis der Beratung war man sich einig, schrittweise gemeinsame Aktionen anzugehen sowie das Pflegezentrum intensiver in die Quartiersarbeit im Scherberg einzubeziehen und somit auch die öffentliche Wahrnehmung der Einrichtung zu erhöhen.

Peter Dittmann  
Quartiersmanager



# STARKE - DÄCHER <sup>1886</sup>

DACHDECKERMEISTER / ZIMMERERMEISTER

Inh. MICHAEL STARKE  
Nikolaus-Otto-Str. 3 · 08371 Glauchau

Innungsfachbetrieb

- Flachdach
- Steildach
- Gerüstbau
- Isolierung
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung
- Zimmererarbeiten

Telefon: 03763 / 1 53 80 • Mobil: 0172 / 5 60 61 75 • Fax: 03763 / 1 53 81  
e-mail: starkedaecher@t-online.de • www.starke-dächer.de

## Malerhandwerk Glauchau

Ronald Schikorr  
Hermannstraße 11 · 08371 Glauchau

- Maler- und Tapezierarbeiten
  - Industriefarben – Fassadengestaltung
  - Vollwärmeschutz – Trockenbau
  - Dekorative Wandgestaltung
  - Bodenbelagsarbeiten
  - Schrift- und Reklame
  - Verkauf – Farben · Tapeten · Beläge
- Telefon (0 37 63) 71 10 80  
Fax (0 37 63) 77 74 35  
Mobil (01 72) 3 59 72 77  
Bürozeit: Dienstag 16 - 18 Uhr

## Inter-Glas GmbH

- Gewächshäuser
- Wintergärten/
- Dachsysteme
- Bauelemente
- Alu-Profile
- Überdachungen/
- Pavillions



Große Weberstraße 16 · 08371 Glauchau  
Telefon (0 37 63) 41 83 173 • Fax (0 37 63) 41 83 174  
E-Mail: Inter-Glas@t-online.de • www.inter-glas-wintergarten.de

# KINDERWAGEN MAXE

Ständig ca. 250 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

www.kinderwagenmaxe.de

Unsere Öffnungszeiten: Mi-Fr: 11-19 Uhr Sa: 10-17 Uhr  
NACH TERMINVEREINBARUNG -

telefonisch oder per WhatsApp auf 034341 40580  
Aktuelle Infos siehe www.kinderwagenmaxe.de !

Peniger Str. 1-3  
04643 Geithain  
(100 m neben Total-Tankstelle)

info@kinderwagenmaxe.de  
Tel. 034341/4 05 80  
0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Korbwagen / Retrowagen
- Zwillingswagen
- Geschwisterwagen
- Buggies
- Autositze
- Babyschalen
- Zubehör



## Sicher zurück zum Führerschein



direkt in Glauchau, Markt 1

## Umfassende MPU-Vorbereitung

online oder persönlich vor Ort

03763 5017282 Wir kümmern uns. [www.nord-kurs.de](http://www.nord-kurs.de)



SND - Sicherheitsnotruf Deutschland GmbH

08468 Reichenbach

Telefon: 0371/57 38 82 00

e-Mail: ludwig@snd-sicherheitsnotruf.de



### Ihr Hausnotruf für alle Lebenslagen.

Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Herr Steffen Ludwig. Er informiert Sie gerne über Ihre Möglichkeiten.

[www.snd-sicherheitsnotruf.de](http://www.snd-sicherheitsnotruf.de)



## Im Monat Oktober in der Chronik der Stadt Glauchau geblättert

### Vor 10 Jahren

**Am 07. Oktober 2011** folgte Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler mit einer zehnköpfigen Delegation einer Einladung der Partnerstadt Bürstadt zum 20-jährigen Bestehen der Städtefreundschaft. Bei dem dreitägigen Besuch wurden die Beziehungen der verschiedenen Vereine, wie beispielsweise der Kegler, Rassegeflügelzüchter und Fußballer sowie der beiden Städte untereinander gestärkt. Am Freundschaftsabend würdigten beide Bürgermeister die deutsch-deutsche Verbindung und sprachen sich für eine Vertiefung der Städtepartnerschaft aus.

**Am 23. Oktober 2011** führten die Brüder Pascal und Markus Kaufmann durch ihr Klavierprogramm „Lust auf Liszt“ im Stadttheater. Anlässlich des 200. Geburtstages des Pianisten, Komponisten und Dirigenten Franz Liszt schlüpften die Brüder in die Rollen der Privatsekretäre von Liszt. Höhepunkt ihres Programmes war die vierhändige Bearbeitung der sinfonischen Dichtung „Les Préludes“.

**Am 24. Oktober 2011** wurde nach der Restaurierung ein „königlich-sächsischer Meilenstein“ an der Lichtensteiner Straße übergeben. Die Enthüllung übernahm Landrat Dr. Christoph Scheurer, der als Initiator dieses Projektes galt, in Gemeinsamkeit mit Oberbürgermeister Dr. Peter Dresler und der Vorsitzenden des Glauchauer Denkmalvereins Monika Hanns. Durch das Engagement des Denkmalvereins Glauchau e. V. und Unterstützung der Sparkassenstiftung konnte dieser Stationsstein durch den Steinmetz Sebastian Scheu- nert vollständig restauriert werden.



Meilenstein Lichtensteiner Straße – Sammlung Hauelsen

**Am 29. Oktober 2011** eröffneten das Marktrestaurant und das Marktcafé im „Deutschen Haus“. Nach der Sanierung des Hauses zum Pflegehotel konnte nun der Gaststättenbetrieb aufgenommen werden. Im zweiten Obergeschoss entstand eine Kurzzeitpflegeeinrichtung mit Hotelcharakter. Darüber hinaus gibt es auch reguläre Hotelzimmer, die Übernachtungsmöglichkeiten bieten.

### Vor 25 Jahren

**Am 01. Oktober 1996** wurde in der Freien Presse über die Grundsteinlegung für das Betreute Wohnen im Bürgerpark am 27. September berichtet. Mit den drei symbolischen Hammerschlägen der Geschäftsführer und dem Einbetonieren einer Kupferrolle mit zeitgenössischen Belegen war der Grundstein gelegt. Die

Nähe von Pflegeheim und Sozialstation schuf ein Ensemble, wodurch sich ältere Menschen wohlfühlen können und betreut werden.



Bürgerheim/Betreutes Wohnen – Sammlung Hauelsen

**Am 03. Oktober 1996** fand ein Fest zum Wiedereinstau des Stausees statt. Nach aufwendigen Sanierungsarbeiten konnte er wieder befüllt werden. Hierzu wurden bereits am 30. September die Schieber für den Mülsenbachzulauf durch Oberbürgermeister Karl-Otto Stetter geöffnet. Das Fest wurde von der Stadt und den ansässigen Vereinen vorbereitet. Mit dem symbolischen Karpfensetzen lebte der Oberbürgermeister das Wassergebiet.

**Am 18. Oktober 1996** begeisterte Reinhard Mey mit seinem Konzert „Leuchfeuer“ im Stadttheater das Publikum. Der Abend mit dem beliebten Liedermacher war seit Monaten ausverkauft. Reinhard Mey beherrschte virtuos und souverän alle Register des Ausdrucks und der Gefühle. Seine Lieder sind Liebeslieder an das Leben, die von Herzen kommen.

### Vor 50 Jahren

**Am 08. Oktober 1971** wurde auf dem Platz der Einheit ein neuer Volleyballplatz eingeweiht. Für das Eröffnungsspiel hatten sich die Kollegen vom Kraftverkehr eine Mannschaft aus der sowjetischen Garnison Glauchau eingeladen. Die Sportstätte schufen in freiwilligen Stunden Lehrlinge der Lernaktive Kfz-Schlosser und Berufskraftfahrer des 2. Lehrjahres sowie zwei Lehrausbilder.

**Am 09. Oktober 1971** war in der Freien Presse von der Übergabe des Schulhortes der Lehngrundschule zu lesen. Die Übergabe des Hortes im VEB „Palla“ Werk II/1 an die Leitung der Lehngrundoberschule war ein festliches Ereignis. Pioniere gaben mit einem kleinen Kulturprogramm einen recht lebhaften und ansprechenden Auftakt. Genosse Heinrich Drechsel, Direktor für Kader/Arbeit/Bildung, schilderte in seiner Begrüßungsansprache, dass durch die Verlegung des Schulhortes gleichzeitig eine Kapazitätserweiterung um 30 Plätze erreicht wurde, so dass nun 77 Kinder den Schulhort besuchen konnten. Für den Umbau stellte der Betrieb 34.000 Mark zur Verfügung.

**Am 23. Oktober 1971** schrieb die Freie Presse über die Bauarbeiten am Springbrunnen im Bahnhofspark. Mit der Erneuerung des Bodens vom Wasserbecken durch die Firma Kottke ließ sich künftig das Versickern des Wassers verhindern. Vorübergehende Bürger konnten sich mehrere Monate im Jahr an der sprudelnden Wasserfontäne erfreuen, die nachts durch bunte Scheinwerfer angestrahlt wurde und das Gesamtbild der Parkanlage verschönerte. Nach den Bauarbeiten sollte der Springbrunnen im Frühjahr 1972 wieder in Betrieb genommen werden.



Springbrunnen Bahnhofspark, ca. 1978 - Stadtarchiv

### Vor 75 Jahren

**Am 06. Oktober 1946** wurde der Glauchauer Schlachthof 50 Jahre alt. Im Laufe der 50 Jahre wurden Umbauten und Verbesserungen an den Maschinen notwendig:

- 1911 – Aufstellung eines zweiten Kompressors, einer Eisbereitanlage, Bau Pökelhaus
- 1924 – Einrichtung eines Laboratoriums zur Ausführung von Fleisch- und Milchuntersuchungen
- 1927 – Erhöhung der Kühlfläche des Kühlhauses von 259 m<sup>2</sup> auf 444 m<sup>2</sup>, Verdoppelung der Kühlzellen, Umstellung von Nassluftkühlung auf Trockenkühlung
- 1931 – Anbau eines Warterumes an die Freibank, Umänderung des Aufhängesystems in der Schweinschlachthalle
- 1938 – Neubau Gefrierhaus

Insgesamt wurden im Schlachthof Glauchau seit seinem Bestehen bis zu diesem Zeitpunkt etwa 560.000 Tiere geschlachtet. Der Fleischverbrauch pro Kopf in normalen Zeiten betrug im Durchschnitt zwei Pfund pro Woche.



Schlachthof, ca. 1898 – Sammlung Hauelsen

**Am 10. Oktober 1946** sprach der „Schmied der Einheit“, Otto Grotewohl, der Spitzenkandidat für den Landtag der Sozialistischen Einheitspartei in Sachsen, im Glauchauer Stadttheater. Schon lange vor Versammlungsbeginn waren die Räume des Stadttheaters überfüllt. Es waren Menschenmassen gekommen, um den Vorsitzenden der SED zu sehen und zu hören. Es war ein unvergesslicher Auftakt der Wahlkampagne der SED in Glauchau. Zu Beginn des Abends wurde die Leonoren-Ouvertüre von Ludwig van Beethoven durch das Orchester des Kreistheaters unter Werner Taubert meisterhaft zu Gehör gebracht und das alte Sozialistenlied „Empor zum Licht“ vom Volkschor vortragen. Otto Grotewohl empfing langanhaltender Beifall, als er ans Rednerpult trat.



28 M

## Empor zum Licht!

Emanuel Wurm

INTRODUKTION

G. Ad. Uthmann

Moderato

Tenor I. II. 1. Em-por zum Licht! Em-por zum Licht! Es wich die Nacht, nur

Baß I. II. *f* *p*

Wol-ken, Wol-ken noch dek-kender Sonne Pracht. Er -

Er - wa - che! *f*

HYMNE

Allegro maestoso

wa-che, Volk, er - wa - che, er - wa - che! Die neu-e Zeit, sie ist ge -

*mf*

naht, Män-ner und Frauen, nun auf zur Tat! Reichet euch die Hände zum

sie ist ge - naht, Männer, Frauen, nun auf zur Tat!

reicht *pi cresc.* euch die

Frei-heitsbund, don-nerndes tö-ne vom Er - denrund, reicht euch die Hände zum

*mf* Ten. II hervortreten

Hän - de, die Hän - de zum Frei - heitsbund, 3

Frei - heitsbund, reicht euch die Hände zum Frei - heitsbund, don-nerndes

tö-ne vom Er - den-rund: Er - wa - che, Volk, er - wa - che! Er - wa - che!

Volkslied „Empor zum Licht“ – Männerchor Rothenbach

**Am 12. Oktober 1946** fand in der ehemaligen Bäßler-Villa Rudolf-Breitscheid-Straße 2 im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Umbenennung der Villa in „Haus der Jugend“ statt. Die Vertreter der FDJ betonten, dass es ihre Aufgabe sei, die Jugend in einem humanistischen Geiste zu erziehen, damit es nie wieder zum Krieg kommt. Auch Bürgermeister Aehlig wies die FDJ auf ihre große Aufgabe hin und wünschte ihr einen guten Erfolg. Durch Darbietungen zeigte die FDJ den Gästen Ausschnitte aus der Kulturarbeit, von musikalischen Aufführungen über humorvolle Kurzgeschichten bis hin zum Schauspiel.

## Vor 100 Jahren

**Am 12. Oktober 1921** erfolgte die Eröffnung der Kraftwagenlinie Glauchau-Waldenburg-Altenburg. Nach mehr als zehn Jahren ist es den Bürgermeistern von Waldenburg, Altenburg und Glauchau sowie dem gebildeten Verkehrsausschuss gelungen, die Linie in Betrieb zu nehmen. Die Eröffnungsrede wurde nahe der Wagenhalle auf dem ehemaligen Strunzchen Fabrikgelände gehalten. Von dort ging es in den neuen Postautos zur Probefahrt über Waldenburg nach Al-

tenburg. In allen Orten fanden kleine Feierlichkeiten statt. Auf dem Hin- und Rückweg wurden die gelben Postautos von der Bevölkerung freudig begrüßt. Die neuen Verkehrswege boten den Städten gute Verbindungen untereinander.

**Am 23. Oktober 1921** wurde die Kunstausstellung in der Friedrich-August-Gewerbeschule eröffnet. Hier stellten neun Dresdner Künstler ihre Werke aus. Es wurden Radierungen, Ölgemälde, Aquarelle und Plastiken gezeigt. Es handelte sich um die Künstler Artur Bär (geb. 18.12.1884 in Crimmitschau, verst. 13.01.1972 in Radebeul), Karl Eugen Biebrach (geb. in Dresden), Richard Theodor Birnstengel (geb. 27.10.1881 in Dresden, verst. 08.04.1968 in Dresden), Georg Hermann Gelbke (geb. 12.09.1882 in Rochlitz, verst. 17.03.1947 in Dresden), Josef Hegenbarth (geb. 15.06.1884 in Böhmisches Kamnitz/Österreich-Ungarn, verst. 27.07.1962 in Dresden), Artur Henne (geb. 13.02.1887 in Dresden, verst. 19.02.1963 in Liebstadt), Max Schenke (geb. 21.08.1891 in Arnstadt/Thüringen, verst. 14.10.1969 in Essen/Ruhr), Alfred Thomas (geb. 1876 in Dresden, verst. 1961) und Paul Lindaus (geb. 23.10.1881 in Ortrand, verst. 13.02.1945 in Dresden).



König-Friedrich-August-Gewerbeschule – Sammlung Hauelsen

**Am 27. Oktober 1921** fand eine Stadtverordnetensitzung statt, in der Bürgermeister Dr. Schimmel die Kartoffelnot ansprach. Um den Kartoffelnotstand für die notleidenden Rentner und die Ärmsten der Armen der Stadtgemeinde zu mildern, wandte man sich an die Landstädte und Gemeinden des Bezirkes, um 2.000 Zentner Kartoffeln vergünstigt zu erhalten. Leider wurden nur von Remse 200 Zentner, von Berthelsdorf 32 Zentner und von Reinholdshain 100 Zentner bewilligt. Er verurteilte das Verhalten der Landwirtschaft wie folgt: „Das ablehnende Verhalten der Landwirtschaft gegenüber der Not der Städte ist einfach unverständlich. Wir haben jetzt die freie Wirtschaft und da sind keine Kartoffeln zu erhalten. (...) Wenn es Herrn Kretschmar (Bürgermeister Remse) möglich ist, 200 Zentner Kartoffeln zu bewilligen, dann müsse es den übrigen Gemeinden doch ebenfalls möglich sein, die restlichen Kartoffeln aufzubringen. Auf jeden Fall verdient das Verhalten der in Frage kommenden Landwirte die allerschärfste Brandmarkung.“

Am 29. Oktober wurde berichtet, dass Reinholdshain noch in Verhandlungen mit der Stadt Glauchau stehe, die Zentnerzahl zu erhöhen. Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass eine große Anzahl Glauchauer Einwohner sich schon reichlich mit Kartoffeln aus Reinholdshain eingedeckt hatte.

Die Recherchen erfolgten in den Unterlagen der Stadt Glauchau, des Kreisarchives, der Freien Presse und der Glauchauer Zeitung durch Archiv/Chronik.

Fotos: Stadt Glauchau, Archiv



# Industriebedarf Grafe



Ihr Fachhändler für:

- **Wälzlager**
- **Keilriemen**
- **Dichtungen**
- **Normteile**
- Schürfleisten
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.



## Sie finden uns

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna  
Hauptstraße 69  
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860  
oder auf [www.Grafe-Shop.de](http://www.Grafe-Shop.de)

# Möckel & Kühn Baufirma



Schlüsselfertiges Bauen  
Rohbau- und Putzarbeiten  
Trockenlegung des Mauerwerks  
Sanierung von Fachwerkfassaden  
Wärme gedämmte Fassadengestaltung

08371 Glauchau OT Reinholdshain • Obere Str. 13  
Telefon 03763 / 1 51 93 • Telefax 03763 / 1 51 94  
Im Internet unter: [www.moeckel-und-kuehn.de](http://www.moeckel-und-kuehn.de)



## MEHR als PFLEGE. Betreutes Wohnen

Pflege zu Haus

Schw. Cordula Pfefferkorn GmbH  
Chemnitzer Straße 1 – 3 · 08371 Glauchau

**Wir haben freien Wohnraum. Einzugsbereit.**  
1- und 2-Raumwohnungen.

**Oft ist das Schöne einfach ZEIT.**

**Ambulante Pflege kombiniert mit Tagespflege.**

**Die Alternative zum Pflegeheim.**

Telefon: 03763-40 08 04  
[info@pflege-pfefferkorn.de](mailto:info@pflege-pfefferkorn.de)

*Sie wünschen sich Zeit für die Pflege?  
Dann bewerben Sie sich gern als Pflegefachkraft.*

# SPIEL ZEUG LAND



## Oma Bärbel war im Spielzeug-Land

Spielzeug-Land · Leipziger Str. 1 · Glauchau



BESTATTUNGSDIENSTE  
**KINZEL-NÜRNBERGER GmbH**  
Meerane - Glauchau - Waldenburg

**Meerane** ☎ (0 37 64) 2050  
Chemnitzer Straße 21

**Glauchau** ☎ (0 37 63) 2880  
Nicolaistr. 6 ☑ Innerer Stadtgraben

**Waldenburg** ☎ (0 37 608) 16552  
Markt 22

Alle Anschlüsse sind rund um die Uhr besetzt.

Service – kompetent und preiswert.

Als fachgeprüfter Bestattungsbetrieb mit über 70-jähriger Erfahrung betreuen und beraten wir Sie umfangreich und fachgerecht in allen Bestattungsangelegenheiten, einschließlich **Vorsorge** und **Hausbesuch**.

[www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de](http://www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de)



**ImmobilienCenter**  
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH

**Verkaufen Sie kein Haus, bevor Sie mit mir gesprochen haben!**

**Thomas Bitterlich**  
Immobilienmakler  
Tel. 0371 99-4923  
Leipziger Straße 66-68  
08371 Glauchau

Sparkasse Chemnitz

**Engler**

H ö r a k u s t i k

**Besser Verstehen!**

Fußgängerzone Glauchau  
☎ 03763 / 34 09

*Qualität seit 1927*

**Anzeigen & Werbung**  
StadtKurier Glauchau

**Frau Katrin Gläser**  
03723 49 91 17  
katringlaeser@mugler-verlag.de

**MUGLER**  
DRUCK + VERLAG

**Lust auf was Neues?**

- Unterstützung
- Betreuung
- Beratung
- Pflege

Wir sind in Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Meerane und Umgebung für Sie da.  
Wir freuen uns auf Sie - bei Ihnen **zu Hause!**

**viacura**  
Ambulanter Pflegedienst

Auestraße 125  
08371 Glauchau  
Tel. **03763-4082135**  
viacura@iws-west Sachsen.de

Fritz-Heckert-Siedlung 39  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel. **03723-6282106**  
www.viacura.de

**für DAMEN**

*Hlona Jäschke*  
**Maßschneiderei**  
Braut- & Festmoden

Johannisplatz 1  
08371 Glauchau  
Tel. 03763 12057  
www.brautmoden-jaeschke.de

**für HERREN**

*100 Jahre*  
**Männermode**  
**Prantl**  
elegant & sportiv  
1921 - 2021

Schloßstraße 12  
08371 Glauchau  
Tel. 03763 2338  
www.maennermode-prantl.de

*... festliche Garderobe in Glauchau*



## Die AG Zeitzeugen berichtet: Die Zwickauer Mulde als Grenzfluss Als Glauchau einmal Grenzstadt war

Als der 2. Weltkrieg zu Ende war, wurde im Mai 1945 die Grenze zwischen amerikanisch- und russisch besetztem Gebiet an der Zwickauer Mulde festgelegt. Nun floss die Mulde in Glauchau durch die eng bebaute Unterstadt zum Teil sogar durch Fabrikgelände, so dass eine Grenzziehung schwierig war. Man erkor daher einen ca. 3 km langen Flutkanal, der die Stadt westlich umfließt, als Grenze: die Glauchauer Muldenflutrinne. Sie wurde Ende der 1920er Jahre als Hochwasserschutz für die oft überschwemmte Unterstadt gebaut. Bei normalem Wetter fließt nur in der Mitte etwas Wasser, der übrige Teil ist Grasland.

Über die Flutrinne führen - außer der Eisenbahnbrücke - drei Brücken mit den Straßen nach Zwickau, Meerane bzw. Waldenburg. Zu dieser Zeit waren viele Menschen unterwegs. Da kamen Flüchtlinge aus den Ostgebieten und heimkehrende Soldaten. Auch junge Mädchen waren darunter, die der Kriegsdienst irgendwohin verschlagen hatte und die nun versuchten, nach Hause zu gelangen. Fast alle strebten westwärts und stauten sich vor allem an der Meeraner Brücke, weil hier die Straße direkt in westliche Richtung weiterführt. Es war aber nicht einfach, hinüber zu gelangen. Flutrinne wie Brücken wurden von beiden Seiten bewacht. Mitten auf den Brücken gab es Grenzzäune und ob russischer oder amerikanischer Soldat - es gab kein Pardon! Versuche, unter den Brücken hindurch zu kommen, endeten oft mit ernsthaften Zwischenfällen. Zu bestimmten Stunden eines jeden Tages wurde der Durchlass an der Meeraner Brücke geöffnet. Den Ansturm der Menschen kann man sich vorstellen. Meist erreichte nur ein geringer Teil die andere Seite. Wir kamen nicht dahinter, nach welchen Prinzipien die Leute zurückgeschickt oder durchgelassen wurden. Manche brauchten viele Tage, bis ihnen der Seitenwechsel gelang.

In dieser Notzeit mangelte es an allem. Trotzdem zeigten die Anwohner der Straßen, die zu den Brücken führten, eine große Hilfsbereitschaft für die an der Flutrinne lagernden Menschen. Ältere Frauen kochten z. B. jeden Morgen Tee, für den die Leute nach den kühlen Nächten sehr dankbar waren. Ein Glück, dass der Sommer 1945 verhältnismäßig schön und trocken war. Die Anwohner dehnten ihre Hilfsbereitschaft vor allem auf Mütter mit Kleinkindern aus. Es wurden Waschmöglichkeiten geschaffen und auch mal für eine Übernachtung gesorgt. Manch älteres Wäschestück endete dabei als Windel. Das alles geschah ohne „höheren Befehl“. Man packte einfach zu, organisierte, tat das Menschenmögliche.

Während die westwärts strebenden Menschen sich auf die Meeraner Brücke konzentrierten, blieb den Glauchauer Einwohnern die Waldenburger Brücke vorbehalten. Denn auch die Glauchauer selbst hatten ihre Probleme. Waren doch durch die Grenze viele von ihren Verwandten getrennt. Man muss bedenken, dass Post und Verkehr vollkommen stilllagen. Und hätte man Telefone besessen, hätten sie nicht funktioniert.

So war man froh, dass an jedem Nachmittag die Zugänge zur Waldenburger Brücke für zwei Stunden geöffnet wurden. Es herrschte von beiden Seiten Gedränge und es dauerte oft lange, bis man sich über das Grenzgitter die Hand reichen konnte. Während die Amerikaner kaum hinsahen, was geschah, kontrollierten die Russen umso strenger. Ich entsinne mich, dass ich einmal nach geduldigem Warten mit meinem Vater an den Grenzzaun herantreten durfte. Wir wollten meiner Schwester, die zu dieser Zeit zwei kleine Kinder hatte, ein Waschbrett und Waschpulver zum Windeln waschen überreichen. Gut verpackt hatten wir aus dem Garten auch Erdbeeren mitgebracht. Die hätte der russische Wachsoldat lieber für sich behalten. Wir konnten ihn aber überzeugen, dass diese für kranke Kinder seien. Da wir keine Gegenleistung erhielten, durfte meine Schwester mit den Sachen den Grenzzaun verlassen. Warenhandel war ja strengstens untersagt! Ein anderes Mal gelang es uns, ihr zwei Brote zu überreichen. Obst und Gemüse aus dem Garten wurde auch nicht mehr beanstandet.

Im Juli 1945 trat das Abkommen über Berlin in Kraft. Dadurch bekamen die Russen den Rest Sachsens und ganz Thüringen zugesprochen. Die Grenze verlagerte sich weiter westwärts. Die Stadt Glauchau war mit ihren abgetrennten Stadtteilen wieder vereint. An die Grenze mit den vielen Flüchtlingen erinnerte noch eine ganze Weile die stark beschädigte Grasnarbe an der Muldenflutrinne.

Nach einer Erzählung von Frau Reidemeister – aufgeschrieben von Angelika Grau

Kreisarchiv Zwickau, GZ 326, Ausgabe 9

# Glauchauer Zeitung

für den Stadt- und Landkreis Glauchau

Nummer 9 3. Juli 1945

## Glauchau – keine Grenzstadt mehr

Russische Truppen im Vormarsch zur weiteren Besetzung Deutschlands

Washington. Wie der Sender der Vereinten Nationen meldet, haben die amerikanischen und britischen Truppen am Sonntag mit der Räumung der deutschen Gebiete begonnen, die nach den Abmachungen der Krimkonferenz von der Sowjetunion besetzt werden.

Die Truppen der Roten Armee haben nun mit dem Vormarsch in das für sie noch zu besetzende Gebiet begonnen. Dadurch werden die seit dem 14. Juni in Glauchau bestehenden Grenztore auf allen Brücken der Flutrinne und längs der Mulde wegfallen. Für die hiesige Bevölkerung bedeutet die Aufhebung der Grenze ein Ereignis, zumal dadurch alle Schwierigkeiten mit den Passierscheinen behoben sind. Jeder kann dann wieder ungehindert die Brücken passieren. Aber abgesehen davon, ist es für Glauchau von besonderer Wichtigkeit, weil dadurch das Ernährungsproblem etwas leichter gemindert werden kann.

Ausschnitt Glauchauer Zeitung – Kreisarchiv

In der „Glauchauer Zeitung“ Nummer 9 vom 3. Juli 1945 titelte die Hauptüberschrift auf der ersten Seite: „Glauchau - keine Grenzstadt mehr“

# Bekanntmachung!

Der Uebergang über die Muldenbrücken ist bis

## heute 19 Uhr

mit Registriertkarte frei  
an folgenden Stellen:

**Wilkau-Haßlau**  
**Paradiesbrücke**  
**Crossen**  
**Schlunzig**  
**Glauchau**  
**Waldenburg**

Von diesem Zeitpunkte ab ist der Uebergang über vorgenannte Brücken nur mit besonderen Pässen erlaubt, die nur in dringendsten Fällen ausgestellt werden.

Zwickau, den 22. Juni 1945.  
**Der Oberbürgermeister.**

Plakat zur Bekanntmachung der Muldenüberquerung – Stadtarchiv Zwickau

Anzeige

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.**

**ADLER - DROGERIE**

**Schimmel-frei-Spray**  
gegen Schimmel an Wänden und Fliesen

**GLAUCHAU AM LEIPZIGER PLATZ**

Tel. 03763/3185

## Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge 2021

**Gemeinsam für den Frieden. Seit 1919.**

Wie der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Landesverband Sachsen mitteilt, führt er in der Zeit **vom 08. Oktober bis 21. November 2021** seine Haus- und Straßensammlung im Freistaat Sachsen durch.

Seit nunmehr 100 Jahren errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag des deutschen Staates Kriegsgräber im Ausland: derzeit etwa 2,8 Millionen Gräber auf ca. 830 Anlagen in Europa, Nordafrika und weltweit. Bis zu 25.000 deutsche Gefallene werden jährlich exhumiert und umgebettet, von denen etwa 30 Prozent identifiziert werden können. Tausende Familien erhalten damit noch heute – 76 Jahre nach Kriegsende – letzte Gewissheit über das Schicksal ihrer Angehörigen.

Daneben obliegt dem Volksbund die Beratung der Kommunen bei der Kriegsgräberpflege im Inland. Allein in Sachsen existieren etwa 1.000 Kriegsgräberstätten, vom Einzelgrab bis zum Lagerfriedhof in Zeithain mit 37.000 Toten. Träger der Friedhöfe sind zumeist die Kommunen oder Kirchengemeinden. Zudem ist der Volksbund ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und der politischen Bildung, bei denen mit jungen Menschen verschiedenster Herkunft unter dem Leitgedanken „Gemeinsam für den Frieden“ aktive Völkerverständigung betrieben wird. Diese finden in Form von binationalen Schülerbegegnungen statt. Der Landesverband Sachsen ist zudem ein wichtiger Partner für Schulen und weitere Bildungsträger im Bereich der Gedenkstättenpädagogik.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. finanziert seine Arbeit zu rund 70 Prozent durch Spenden, Sammlungen, Nachlässe und die Beiträge der 80.000 Mitglieder und Förderer. Die Bundesrepublik übernimmt die übrigen 30 Prozent, da die Kriegsgräberpflege eine hoheitliche Aufgabe ist. In Sachsen wurden 2019 von Schülern, Soldaten, Reservisten und engagierten Bürgern über 20.000 Euro gesammelt. Aufgrund der Coronapandemie sank das Ergebnis im vergangenen Jahr um die Hälfte.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.volksbund-sachsen.de](http://www.volksbund-sachsen.de).

## Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e. V.

**art gluchowe** GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Ausstellung: **Tilman Röhrer**  
Selektiv  
Skulptur und Malerei  
bis 21. November 2021

Vorschau: **Osmar Osten**  
Rhein Glauchau  
Malerei und Druckgrafik  
25. November 2021 – 16. Januar 2022  
**Vernissage am 25. November 2021 um 19:00 Uhr**

Foyer des Rathshofes: **Johannes Feige (1931-2021) – Gedenkausstellung**  
Aquarelle und Holzschnitte  
aus allen Schaffensphasen bis 26. November 2021

Die Ausstellung kann zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung besichtigt werden.

Besucherinnen und Besucher des Rathauses sind weiterhin verpflichtet, die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen einzuhalten. Dazu zählen insbesondere das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes und die Beachtung des Mindestabstandes von 1,5 Metern. Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres müssen keinen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Öffnungszeiten Galerie art gluchowe, Schloss Forderglauchau:

Dienstag – Freitag 11:00 – 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 14:00 – 17:00 Uhr

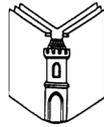
Tel.: 03763/3727

E-Mail: [galerie@artgluchowe.de](mailto:galerie@artgluchowe.de)

Unser Kunstverein stellt sich vor unter [www.artgluchowe.de](http://www.artgluchowe.de) und bei Facebook und Instagram.

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Termine der Veranstaltungen und bestehenden Hygienemaßnahmen auf unserer Homepage: [www.artgluchowe.de](http://www.artgluchowe.de)

## STADT- UND KREISBIBLIOTHEK



Tel.: 03763/3728



Kinderbibliothek  
Tel.: 03763/3728

E-Mail: [skb@glauchau.de](mailto:skb@glauchau.de)

Internet-Adresse: <https://glauchau.bibliotheca-open.de/>

Die Bibliothek im Schloss Forderglauchau zählt zu den Schönsten in Sachsen und bietet auf 750 m<sup>2</sup> einen Bestand von rund 50.000 Medien an.

Neben Romanen und Sachbüchern gibt es etwa 60 Zeitschriften im Abonnement, DVDs, CDs, Spiele, Hörbücher und Konsolenspiele. Die kostenlose Ausleihe von E-Books ist ebenfalls möglich.



Foto: Frank Höhler

Beachten Sie für den Zugang bitte die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen aktuellen Regeln.

### Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	10:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr



## Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau

Die im Herzen der Stadt Glauchau gelegene Schlossanlage der Herren von Schönburg beherbergt heute u.a. das Museum und die Kunstsammlung.

Zu den wichtigsten Sammlungen gehören Gemälde, Grafik und historische Möbel sowie der umfangreiche Bestand an Malerei und Plastik des 19. und 20. Jahrhunderts, der durch die Schenkung von Paul Geipel ins Museum gelangte.

Beachten Sie für den Zugang bitte die in der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung festgeschriebenen aktuellen Regeln.

### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag  
sowie an Feiertagen: 11:00 – 17:00 Uhr  
montags und dienstags geschlossen

Schlossplatz 5a, 08371 Glauchau

Tel: 03763/777580

[schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

[www.schloesserland-sachsen.de](http://www.schloesserland-sachsen.de)



## Ensemble Amadeus mit Leipziger Pianist im Schloss zu Gast

Am **Sonntag, dem 21. November 2021** um 17:00 Uhr gibt das Ensemble Amadeus mit dem jungen Leipziger Pianist Ilan Bendahon Bitton unter der Leitung von Normann Kästner im Konzertsaal des Glauchauer Schlosses ein Konzert.

Auf dem Programm stehen Bachs Klavierkonzert f-moll BWV 1056, eine Sinfonie in g-moll des Sturm-und-Drang-Komponisten Johann Baptist Vanhal sowie Mozarts Konzert für Klavier und Orchester Nr. 9 Es-Dur KV 271 („Jeunehomme“).

Der Förderverein „Ensemble Amadeus“ e.V. lädt herzlich ein. Karten zu 16,00 € sind ab sofort an der Tourist-Information Glauchau, Markt 1, Tel.: 03763/2555, online unter [www.mozart-sachsen.de/termine-tickets](http://www.mozart-sachsen.de/termine-tickets) oder an der Abendkasse für 17,00 € erhältlich.

Normann Kästner

Weihnachten im Schuhkarton



Eine Aktion von Samaritan's Purse

Unter dem Motto „Jedes Kind zählt“ startete die Geschenkkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ am 01. Oktober in die 26. Saison. Millionen Kinder, die in schwierigen Lebenssituationen aufwachsen, durften sich in den vergangenen Jahren über ein Geschenkpaket von „Weihnachten im Schuhkarton“ aus dem deutschsprachigen Raum freuen.

Die wirtschaftliche Situation hat sich durch Corona in vielen Ländern verschärft. Zusätzlich leiden viele Kinder unter angespannten Familiensituationen und sehnen sich nach Beziehungen, in denen sie Liebe und Annahme erfahren. Mit einem Schuhkarton, gefüllt mit neuen Geschenken, wie Schulmaterialien, Hygieneartikel, Spielzeug und Süßigkeiten wird Kindern in schwierigen Lebenssituationen ein unvergessliches Zeichen der Hoffnung und Wertschätzung gesendet.

Eine Sammelstelle befindet sich in Glauchau, Goetheweg 24 bei Familie Keller. Auch im Windlicht, Markt 1, im Stadteilbüro im Wehrdigt, Wilhelmstraße 2 und an der Information im Klinikum Glauchau können bis zum 15. November 2021 gepackte Schuhkartons abgegeben werden. Wer keinen passenden Karton hat, kann dort auch vorgefertigte Schuhkartons kostenfrei abholen. Um die Gesamtkaktion zu finanzieren, empfiehlt der Verein eine Spende von 10 Euro pro beschenktem Kind.

Neben „Weihnachten im Schuhkarton“ engagiert sich Samaritan's Purse in verschiedenen Bereichen im In- und Ausland. Auch Hilfsangebote im deutschsprachigen Raum für Menschen in Obdachlosigkeit sowie Frauen in Zwangsprostitution gehören zur Arbeit der barmherzigen Samariter. Während der Flutkatastrophe an der Ahr im Juli war und ist der Verein vor Ort, um konkret Hilfe zu leisten.

Alle Infos und Packtipps zur Aktion sind unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.org](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.org) abrufbar.

S. Keller

**Gemeinschaftsveranstaltung**

**Einladung zur Verkehrsteilnehmer - Informationsveranstaltung der**

**VERKEHRS WACHT**  
GEBIETS  
CHEMNITZER LAND e.V.

am  
**9. November 2021, 18.00 Uhr**  
im  
**Bahnhof \* ehemalige Mitropa**

Herr Frenzel von der Verkehrswacht Chemnitzer-Land e.V. informiert an diesem Abend über neue Gesetze und Regelungen im Straßenverkehr und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und wird nach der, im November 2021, geltenden Corona-Schutzverordnung durchgeführt.

**Quartiersmanagement Scherberg – nördliche Innenstadt,** Bahnhof 08371 Glauchau  
Tel. 03763 5014191 [peter.dittmann@steg.de](mailto:peter.dittmann@steg.de)  
[www.glauchau-scherberg.de](http://www.glauchau-scherberg.de)

**Stadtteilmanagement Unterstadt – Mulde**  
Wilhelmstr. 2 08371 Glauchau  
Tel. 03763 777669 Email: [stm-glauchau@web.de](mailto:stm-glauchau@web.de)  
[www.glauchau-wehrdigt.de](http://www.glauchau-wehrdigt.de)

Große Kreisstadt  
**GLAUCHAU**

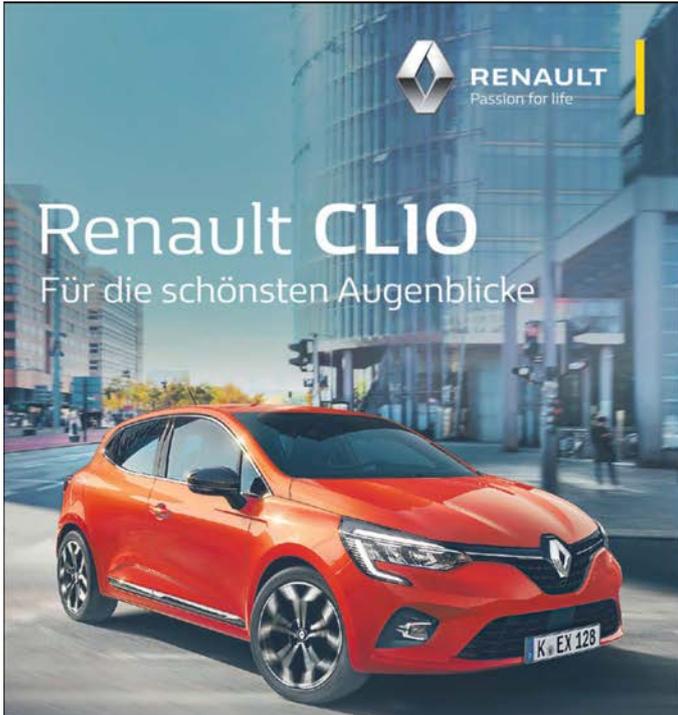
**Geocaching**  
Eine moderne Schatzsuche zur  
**Glauchauer Industrie-geschichte**  
[weberag-mbh.de](http://weberag-mbh.de)

Lassen Sie sich entführen in die industrielle Vergangenheit von Glauchau. In ca. 2h erfahren Sie an sechs Stationen Spannendes zur einst weltbekannten Stadt der Textilindustrie.

KulturStiftung des Freistaates Sachsen  
SACHSEN  
Gefördert durch die KulturStiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Anzeige



**RENAULT**  
Passion for life

# Renault CLIO

Für die schönsten Augenblicke

Renault Clio ZEN TCe 90  
für  
**14.900,- €**

- Klimaanlage, manuell • Audiosystem R&GO • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Türgriffe und Außenspiegel in Wagenfarbe
- Fahrersitz und Lenkrad höhenverstellbar • 6-Gang-Schaltgetriebe

Renault Clio TCe 90, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 112 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,7 – 3,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 119 – 82 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Clio INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

**Autohaus Bräutigam**  
RENAULT-Vertragshändler

**AUTOHAUS BRÄUTIGAM**  
Renault-Vertragshändler  
August-Bebel-Str. 22  
08371 Glauchau  
Tel. 03763-5521



Am 08.11. 2021, um 18.00 Uhr lädt die Schulleiterin des Georgius-Agricola-Gymnasiums

**zu einem Infoelternabend für Eltern,  
deren Kinder die Klassenstufe 4 besuchen,**

in die Aula des Gymnasiums ein.

Die Schulleiterin Frau Pyritz gibt einen Überblick zu schulischen und außerschulischen Aktivitäten. Dabei wird auch das Aufnahmeverfahren an Gymnasien erläutert. Im Anschluss besteht sowohl die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen, als auch unsere Schule bei einer Schulführung kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Anzeige

**RUDOLPH UND ANDERS GbR**  
**HOLZ & RAUM DESIGN**



- ◆ Innenausbau
- ◆ Laminat und Parkett
- ◆ Türen und Fenster
- ◆ Treppenrenovierung
- ◆ Trockenbau

**Bürozeiten:**  
Di + Do  
16.00 Uhr -18.00 Uhr

**Angebot**  
Treppensanierung Stufe  
ab 79,- €  
zzgl. MwSt.

[www.holz-raumdesign.de](http://www.holz-raumdesign.de) ◆ [holz-raum@web.de](mailto:holz-raum@web.de)

Lungwitzer Str. 8 ◆ 08371 Glauchau ◆ Telefon: 03763 12514 ◆ Fax: 4419463

**Zur Verstärkung unseres  
Teams suchen wir  
Pflegefachkräfte und eine  
Stellvertretende  
Pflegedienstleitung  
(w/m/d)**



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

**Ambulanter Pflegedienst**

Telefon 03763-2111

Email [pfld@kvglauchau.drk.de](mailto:pfld@kvglauchau.drk.de)

Kreisverband Glauchau e.V.  
Plantagenstr. 1, 08371 Glauchau



**Kirchliche Nachrichten****Gebet für unsere Stadt**

25.10.2021, 19:30 Uhr  
in der Kirche St. Georgen, Kirchplatz 7

**Adventgemeinde**, Hoffnung 47  
samstags, 09:30 Uhr Gottesdienst

**C-Punkt FeG Glauchau**, Marienstraße 46  
sonntags (außer letzter Sonntag im Monat),  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abenteuerland  
jeden 1. Donnerstag im Monat,  
19:30 Uhr Stillegebet  
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat,  
19:30 Uhr Gebetsabend  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.feg-glauchau.de](http://www.feg-glauchau.de)

**Evangelische Christengemeinde Elim**, August-Bebel-Straße 28  
23.10., 19:00 Uhr Jugendtreff  
24., 31.10., 10:00 Uhr Gottesdienst  
07.11., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Missionar Carsten Aust

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde/Baptisten**, Mauerstraße 17  
24., 31.10., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
27.10., 19:30 Uhr Bibelgespräch  
03.11., 19:30 Uhr Bibelgespräch  
Anmeldung unter Tel.: 03763/3280 oder [pastor@baptisten-glauchau.de](mailto:pastor@baptisten-glauchau.de).  
Aktuelle Informationen erhalten Sie unter Tel.: 03763/3280 und [www.baptisten-frei-kirche.de](http://www.baptisten-frei-kirche.de).

**Evangelisch-Lutherische Gemeinde zum Heiligen Kreuz**, Charlottenstraße 24  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.elfk.de/glauchau](http://www.elfk.de/glauchau).

**Landeskirchliche Gemeinschaft Glauchau**, Dr.-H.-v.-Wolffersdorff-Straße 14  
freitags, 16:30 Uhr Smarteens  
freitags, 19:00 Uhr EC-Jugendkreis  
26.10., 19:00 Uhr Bibelstunde

**Neuapostolische Kirche**, Rothenbacher Kirchsteig 5  
sonntags, 10:00 Uhr und mittwochs,  
19:30 Uhr Gottesdienst  
Zur Teilnahme am sonntäglichen Präsenzgottesdienst ist eine vorherige Anmeldung beim Gemeindevorsteher erforderlich, Tel.: 03763/788461. Außerdem finden mittwochs 19:30 Uhr und sonntags 10:00 Uhr zentrale Videogottesdienste statt. Sie sind über den YouTube-Kanal der Gebietskirche erreichbar <http://gottesdienst.nak-nordost.de/>. Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.glauchau.nak-nordost.de](http://www.glauchau.nak-nordost.de).

**Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen**, Kongress-Saal, Grenayer Straße 3  
Gottesdienste finden ausschließlich als Videokonferenzen statt.

**Römisch-katholische Kirche St. Marien**, Geschwister-Scholl-Straße 2  
sonntags, 08:30 Uhr Heilige Messe

**Kirche Jerisau**, Martinsplatz  
07.11., 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

**Kirche St. Andreas**, Gesau  
24.10., 09:00 Uhr Predigtgottesdienst  
07.11., 10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedenken

Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.kirche-gesau.de](http://www.kirche-gesau.de).

**Kirchgemeinde Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain**

**Kirche St. Petri**, Niederlungwitz, St.-Petri-Platz 2  
24.10., 10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage  
31.10., 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen  
07.11., 10:30 Uhr Kirchweihfest mit Kindergottesdienst

**Kirche Reinholdshain**, Schulstraße  
24.10., 09:00 Uhr Kirchweihfest  
31.10., 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen  
Beachten Sie die Hinweise im Internet unter [www.kirche-lobsdorf-niederlungwitz.de](http://www.kirche-lobsdorf-niederlungwitz.de).

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau (mit Wernsdorf)**

**Kirche St. Anna Wernsdorf**, Schulweg 4  
24.10., 09:00 Uhr Gottesdienst  
31.10., 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen  
07.11., 10:00 Uhr Kirchweihfest und Jubelkonfirmation  
08.11., 20:00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus

**Lutherkirche Glauchau**, Dorotheenstraße 8  
27.10., 19:30 Uhr Frauen unter sich und Männertreff  
31.10., 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in St. Georgen

**St. Georgenkirche Glauchau**, Kirchplatz 7  
24.10., 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderbetreuung  
26.10., 09:30 Uhr Besuchsdienst  
19:00 Uhr Bibelstunde in der LKG  
31.10., 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest  
03.11., 12:00 Uhr SilbermannOrgelPunktZwölf  
30 Minuten Musik und Texte  
05.11., 18:00 Uhr Gemeindegebet  
07.11., 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Offene Kirche:** mittwochs von 10:00 bis 16:00 Uhr und samstags von 14:00 bis 16:00 Uhr

**Herbstsammlung der Diakonie vom 12. bis 21.11.2021**

Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.kirchgemeinde-glauchau.de](http://www.kirchgemeinde-glauchau.de).

Alle Termine sind von den aktuellen Coronaschutzbestimmungen abhängig. Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen der jeweiligen Pfarrämter oder auf den Internetseiten der jeweiligen Kirchgemeinden.

**Alpenwelt – Raritäten am Wegesrand**

Am **16.11.2021** startet am Treffpunkt Landschaftspflegeverband Westsachsen e.V., Pestalozzistraße 21A in 08459 Neukirchen ein Streifzug mit Fernblick und interessanten Eindrücken durch die faszinierende Welt der Alpen. Von 18:00 – 20:00 Uhr wird Maximilian Schweiger über Tiere und Pflanzen in den Alpen referieren.

Anmeldungen über 03762/75 935-0 bzw. [info@lpv-westsachsen.de](mailto:info@lpv-westsachsen.de)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Schutz-Verordnung statt.



Ute Thomas

Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrum Gräfenmühle



**Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung**  
- gemeinnützig -

Schlachthofstraße 33, 08371 Glauchau

Telefon: 03763-3860

[www.gab-sozial.de](http://www.gab-sozial.de)

E-Mail: [gcverwaltung@gab-sozial.de](mailto:gcverwaltung@gab-sozial.de)

Weiterverwenden statt Wegwerfen

Gern nehmen wir Ihre gebrauchten Artikel als Spende entgegen:

Möbel und Polstermöbel, Lampen, Staubsauger, Bügeleisen,  
Fahrräder, Kühlgeräte, Waschmaschinen,  
Elektroherde, Hausrat, Spielzeug und Textilien aller Art

Nach Aufarbeitung steht das Hilfsangebot ausschließlich Personen mit geringem Einkommen zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch-Donnerstag 10:00 bis 16:00 Uhr



## Interessenten für SHG Osteoporose gesucht

Sie leiden an Osteoporose? Sie suchen den Kontakt zu anderen Betroffenen?

Wir unterstützen gern die Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Osteoporose. Diese würde sich ab Januar 2022 in unseren barrierefreien Räumen zum persönlichen Informationsaustausch, Kaffeenachmittag, gymnastischen Übungen u.a. treffen.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie im persönlichen Gespräch.

Bei Interesse melden Sie sich gern bis Ende November bei uns. Wir freuen uns auf Sie!

Sozialstation Glauchau e.V., Ulmenstr. 4, 08371 Glauchau.

Telefon: 03763/ 52 777

E-Mail: keilberg@sozialstation-glauchau.de

## HAEMA Blutspende

Das Haema Blutspendezentrum informiert, dass am Donnerstag, dem **04.11.2021** die Blutspende im Ratshof Glauchau, Markt 1, 2. Etage nach vorheriger Terminvereinbarung stattfindet. Uhrzeit: **14:00 – 19:00 Uhr**. Die Anmeldung erfolgt im Zimmer 2.11.

Weitere Informationen unter [www.haema.de](http://www.haema.de).

Anzeige

## Wichtige Rufnummern für Glauchauer



### NOTRUF

**Polizei** ..... **110**  
 Polizeirevier Glauchau und Bürgerpolizist, Scherbergplatz 7 ..... 03763/640  
 Polizeidirektion Zwickau ..... 0375/4280

**Feuerwehr, Rettungsdienst** ..... **112**  
 Krankentransport..... 0375/19222

### DRK

Rettungswache Glauchau ..... 03741/457226  
 Rettungsleitstelle Zwickau/Krankentransport..... 0375/19222

### Havariendienste (diese sind kostenlos für die Anrufer)

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH

Störungsmeldungen Versorgungsgebiet Glauchau:

Strom/Beleuchtung ..... 0800/05007-50  
 Gas ..... 0800/05007-60  
 Wärme ..... 0800/05007-40

Westfälische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH

Weidendorf, An der Muldenaue 10

Montag – Freitag in den Geschäftszeiten..... 03763/78970

Havarie und Bereitschaftsdienst ..... 0172/3578636

(Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.)

**Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung** ..... **0171/9756698**

Leitstelle Zwickau

Verbindungsaufnahme zur Feuerwehr (Stadtbrandmeister und Gerätewart)

außerhalb von Notsituationen Leitstelle Zwickau ...0375/44780 oder 0375/19222

**Bereitschaftsdienst der Stadtbau und**

**Wohnungsverwaltung GmbH Glauchau** ..... **0800/0789040**

(diese ist kostenlos für die Anrufer)



Regionaler Zweckverband,  
 Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau  
 Glauchau, Obere Muldenstraße 63,  
 (Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de))  
 ganztägig rund um die Uhr..... 03763/405405



## Apothekennotdienst

**Löwen-Apotheke**, August-Bebel-Straße 49, Meerane, Tel.: 03764/2060, von Freitag, 22.10.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 29.10.2021, 18:00 Uhr

**Löwen-Apotheke**, Markt 3, Waldenburg, Tel.: 037608/3203, von Freitag, 29.10.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 05.11.2021, 18:00 Uhr

**Apotheke der Unterstadt**, Karlstraße 1, Glauchau, Tel.: 03763/2000, von Freitag, 05.11.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 12.11.2021, 18:00 Uhr

**Bären-Apotheke im Ärztehaus**, Wettiner Straße 64, Glauchau, Tel.: 03763/17850, von Freitag, 12.11.2021, 18:00 Uhr bis Freitag, 19.11.2021, 18:00 Uhr

Der nächste StadtKurier erscheint am Freitag, den 05.11.2021.  
 Kostenfreie Haushaltsverteilung bis einschließlich 07.11.2021!

Anzeige

## Das Seniorentelefon!

Sie zahlen noch immer mindestens 16,37 € monatliche Grundgebühr bei der Telekom ohne auch nur eine Minute telefoniert zu haben?

Sie wünschen sich für den "Fall der Fälle" eine kompetente Kundenbetreuung vor Ort, statt einer Computerstimme vom Band?

Dann sollten Sie **Telsenio -den Telefonanschluss 60plus-** von Telsenio kennenlernen. Transparent, ehrlich, fair und ohne Haken und Ösen: Für **11,90€ monatlich** (inklusive aller Grundgebühren, Sie zahlen KEINE Telekom-Gebühr mehr!) telefonieren Sie unbegrenzt in das deutsche Festnetz (Orts- und Ferngespräche) und auf Mobilfunkanschlüsse. Sie behalten selbstverständlich Ihre Rufnummer und Ihr gewohntes Telefon (kein Handy).

Zögern Sie nicht und besuchen Sie uns unverbindlich in unserem Ladengeschäft am Markt 6 in Glauchau Tel.: 03763 605466.

Wir sind von montags bis freitags von 10.00 - 18.00 Uhr für Sie da!

Hilfe im Trauerfall seit 1990

Abschied...  
 ein Schritt,  
 der uns  
 alle betrifft!

BESTATTUNGEN  
 NEIDHARDT

08371 Glauchau  
**Lichtensteiner Straße 6**  
 Tel. 037 63 - 17 29 77

Geschäftszeiten unserer Filiale  
 Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung

**Bestattungen Neidhardt** – Inh. Jessica Neidhardt

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem kostenfreien Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

**Feuerbestattung ab 797,30 Euro inkl. MwSt. möglich**

**Erdbestattung ab 934,15 Euro inkl. MwSt. möglich**

inklusive aller Bestattungsleistungen unseres Unternehmens und der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge

**TAG und NACHT – Tel. 037 63 - 17 29 77**  
[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)



**BESTATTUNGEN**

Fachgeprüfter Bestatter



Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar

Glauchau, Schlossstraße 26 (03763) 400 455

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01

Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71

[www.bestattungen-troeger.de](http://www.bestattungen-troeger.de)





**SIEGFRIED HORNIG**  
DACHDECKERMEISTER | GEBÄUDEENERGIEBERATER

Inhaber  
**Gerd Hornig**  
Dach-, Wand- und Abdichtungsarbeiten  
Gerüstbau

Thüringer Straße 17 | 08371 Glauchau  
Tel.: 0 37 63 - 7 83 65 | Fax: 0 37 63 - 4 41 95 90  
Mobil: 0174 - 9 78 79 64

ihr@dachdecker-hornig.de  
www.dachdecker-hornig.com

Mitglied der Dachdecker-Innung 

**SCHÜCO**

Mit Schüco LivIng gestalten Sie ein Zuhause genau nach Ihren Ansprüchen.



Fenster und Türen aus dem neuen Kunststoff-System Schüco LivIng bieten Ihnen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten in Form, Farbe und Oberflächen-design. Entdecken Sie langlebige und geprüfte Schüco Qualität: komfortabel, sicher und energieeffizient.

**SCHÜCO**  
Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH

Dieselstraße 6 • 08371 Glauchau  
Tel. 03763 / 40860 • Fax 03763 / 40868  
info@glauchauer-fensterbau.de

STADTWERKE **GLAUCHAU** 

*Wechseln Sie jetzt auf Ökostrom!*

Kontaktieren Sie uns jetzt.

Lebens,  
Licht,  
Wärme.

Sachsenallee 65, 08371 Glauchau  
www.stadtwerke-glauchau.de  
03763 5007-888

JETZT SCANNEN! 



**AQUA NOSTRA eG.**  
Gersdorf 23, 09661 Strieglatal  
Tel. +49 34 322 / 40 423  
Web: www.aqua-nostra.de  
E-mail: info@aqua-nostra.de



**AQUA NOSTRA**  
Stromlose Kläranlagen PKA ELSA • Ecoflo • Clearfox  
LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche

**FAHRSCHULE SCHUBERT**

Automatik...? Schaltung...? Einfach BEIDES! - mit B197

www.fahrschule-fs-glauchau.de 

Fahrschule F. Schubert  
Inh. Sebastian Schubert  
Meynauer Straße 85, 08371 Glauchau,  
0177 83 83 666 oder 03763 50 39 202

**mit ebenerdiger Dusche**




**GWG**

**GLAUCHAUER**  
Wohnungsbaugenossenschaft  
EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFT

Glauchau | Agricolastraße 8

Telefon 03763 7780-0  
EMail info@gwg-glauchau.de

Mo |Di |Mi 09:00 – 12:00 Uhr\*  
14:00 – 18:00 Uhr\*  
Do geschlossen  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr\*

\* wir bitten um telefon. Anmeldung

www.gwg-glauchau.de

-  3-Raumwohnung mit ebenerdige Dusche
-  Robert-Koch-Siedl. 33, 1. OG, ca. 57 m<sup>2</sup>
-  Grundmiete 365,- €, zzgl. Nebenkosten
-  sofort bezugsfertig

Energieausweis: Verbrauchsausweis;  
Energiebedarf: von 97 kWh/(m<sup>2</sup>a);  
Energieerzeuger: Fernwärme, Baujahr: 1962